



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 30/2026 23. Juli 2026

52. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: J. Burgemeister

80 Jahre Unimog Unimog- und MB-trac-Treffen 31.7. bis 2.8.



Foto: MV Freilshheim

Musikfest 24. bis 26. Juli
MV Freilshheim

Annis Schwarzwald Geheimnis

Eine Rätsel-Wanderung für die ganze Familie

Das Vermächtnis des Uhrmachers



Fotos: Barbara Buntell, Alex Ginter, plashy



Öffnet den
Rucksack,
löst die Rätsel und
findet den Weg!

Erhältlich im Unimog-Museum



www.gaggenau.de/anni

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres. Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 25. Juli/Sonntag, 26. Juli

Kleintierpraxis Benz – Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau
07225 1838078

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 25. Juli

Augusta-Apotheke am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden
07221 24537

Sonntag, 26. Juli

Eberstein Apotheke, Rathausplatz 7, Haueneberstein 07221 63735

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal in der Papiermacherschule Gernsbach. Informationen unter Tel. 0171 2181599.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 685108.

Das Büro ist in der Willy-Brandt-Str. 21.

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreisseniorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol/ Medikamente) und deren Angehörige. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Alle weiteren Informationen erhalten Interessenten unter Tel. 07225 970165 oder 07225 9700025.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen

Tel. 07225 962-5050

E-Mail: hilver@gaggenau.de

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“: Stadt informiert über Fördermöglichkeiten

Im Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“ unterstützt die Stadt Gaggenau private Modernisierungs- und Abbruchmaßnahmen mit Zuschüssen. Am Donnerstag, 30. Juli, sind alle Eigentümer innerhalb dieses Sanierungsgebiets zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Die Stadtverwaltung stellt die weiteren Planungsschritte für das Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“ und Fördermöglichkeiten bei privaten Bauvorhaben vor. Dass die Stadt Gaggenau gemeinsam mit Bund und Land umfassende private Modernisierungs- und Abbruchmaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung bezuschusst, ist neu. Dazu hat sich der Gemeinderat mehrfach bekannt, zuletzt am 22. Juni mit der Verabschiedung der Fördergrundsätze. Ziel ist es, das Sanierungsgebiet

„Südliche Innenstadt“ bestmöglich aufzuwerten und die privaten Eigentümer miteinzubeziehen.

Gefördert werden zum Beispiel energetische Maßnahmen, das Schaffen von neuem Wohnraum, ein barrierefreier Umbau und der Anschluss ans Fernwärmenetz. Das Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“ umfasst den Bahnhofplatz, das Murganabad, die Musikschule, St. Josefskirche, die Klehestraße, einen Teil der Hauptstraße mit Cityhaus und den Murgpark. Zum neuen Sanierungsgebiet hatte es im vergangenen Jahr eine Umfrage gegeben. Aus den Antworten ließ sich eine positive Einstellung bei den Eigentümern zu privaten Modernisierungsmaßnahmen durchaus herauslesen. Die Stadtverwaltung fest. Die Fördermittel werden ab 2027 vergeben; ab Herbst 2026 können die Eigentümer mit ihren



Die südliche Innenstadt soll aufgewertet werden.

geplanten Bauvorhaben auf die Stadt zukommen. Die Städtebauförderung läuft vorerst bis 2035. Bei der Informationsveranstaltung können die Eigentümer auch konkrete Fragen zu förderfähigen Bauvorhaben stellen.

Die Informationsveranstaltung findet statt am Donnerstag, 30. Juli, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Informationen und Anmeldung unter Telefon 07225 962-6703, E-Mail u.kiewitt@gaggenau.de

Annis Schwarzwald Geheimnis: Familienerlebnis für die Sommerferien

Wer eine Idee für eine spannende Familienaktivität in den Sommerferien sucht, kann die neue Rätselwanderung „Annis Schwarzwald Geheimnis – Das Geheimnis des Uhrmachers“ in Gaggenau ausprobieren. Online-Buchungen sind jetzt möglich.

Auf Beobachtungsgabe, Teamgeist und Kreativität kommt es an; ein Handy oder sonstige digitale Hilfsmittel nutzen nichts. Das gesamte Material, das die Kinder brauchen, befindet sich in einem geheimnisvollen Rucksack. Empfohlen wird die Tour für Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren. Mindestens ein Erwachsener sollte dabei sein, denn manche Aufgaben sind so knifflig, dass es etwas Hilfestellung bedarf. Die



Zusammen lassen sich die Rätsel lösen.

Foto: Max Günter

Kosten belaufen sich auf 30 Euro je Gruppe und Rucksack; 20 Euro Kautions werden bei Abholung des Rucksacks im Unimog-Museum hinterlegt. Im Rucksack enthalten

sind Geschenke für drei Kinder. Gegen einen Aufpreis von 2 Euro je Kind können weitere Überraschungen hinzugebucht werden. Familien können die Wanderung

individuell planen – dienstags bis sonntags jeweils ab 10.30 Uhr. Start- und Zielpunkt der 3,5 Kilometer langen Strecke ist das Unimog-Museum. Etwa drei bis vier Stunden sollten für die Tour eingeplant werden.

Die Erlebnisreihe „Annis Schwarzwald Geheimnis“ gibt es bereits 18-mal im gesamten Nord-schwarzwald. Rätsel, Material und Strecke unterscheiden sich in jedem Ort.

Das für Gaggenau konzipierte Rätsel „Das Geheimnis des Uhrmachers“ nimmt auf die Besonderheiten in Gaggenau Bezug.

Weitere Informationen: www.gaggenau.de/anni

STADTRADELN 2026: Jetzt noch Kilometer eintragen

Drei Wochen lang wurde fleißig in die Pedale getreten – nun ist das diesjährige STADTRADELN vorbei. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich beteiligt und gemeinsam viele Kilometer für die Stadt Gaggenau gesammelt.

Mit viel Spaß und Freude waren die Teilnehmenden während der vergangenen 21 Tage unter-

wegs – auf dem Weg zur Arbeit, in der Freizeit oder bei gemeinsamen Radtouren. Rund 90 Radelnde haben ihre gefahrenen Kilometer allerdings noch nicht gemeldet. Die Stadt Gaggenau bittet deshalb alle, die ihre Kilometer noch nachtragen möchten, dies bis Samstag, 25. Juli, zu erledigen. Die Eintragung ist ganz einfach über die STADTRADELN-App möglich: unter „Pro-

fil“ – „Kilometer nachtragen“. Alternativ können die Kilometer auch auf der STADTRADELN-Website unter „Mein Kilometer-Buch“ – „Neuer Eintrag“ ergänzt werden. Falls die Eintragung über diese Wege nicht möglich ist, können Radfahrer die Kilometer auch per E-Mail an v.wickersheimer@gaggenau.de melden. Danach steht dann das endgültige Ergebnis fest.



Letzte Kilometer noch bis 25. Juli nachtragen.

Barrierefrei in die Innenstadt: Stadt plant neuen Aufzug an der Tiefgarage Murgufer

Künftig sollen Besucherinnen und Besucher die Tiefgarage Murgufer wieder barrierefrei verlassen und direkt in die Innenstadt gelangen können. Dieses Ziel verfolgt die Stadt Gaggenau, die derzeit mit Hochdruck an den Planungen für einen neuen Außenlift arbeitet.

Schon zu Zeiten des City Kaufhauses war die Innenstadt außerhalb der Öffnungszeiten des Kaufhauses nicht per Aufzug erreichbar. Mit der Umgestaltung des Gebäudes und dem Einzug neuer Mieter gibt es aktuell leider keinen Aufzug mehr von der Tiefgarage aus. Bis zuletzt hatten die Stadt und auch der Investor gehofft, dass eine bauliche Lösung an der bisherigen Anlage möglich ist.

Der neue Aufzug wird deshalb außerhalb des Gebäudes errichtet. „Damit kann die Innenstadt künftig unabhängig von Öffnungszeiten barrierefrei erreicht werden“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer



Der Zugang zum Aufzug steht nicht mehr zur Verfügung.

den größten Vorteil des neuen Aufzugs.

Von der neuen Verbindung profitieren insbesondere Menschen mit Behinderungen, Seniorinnen und Senioren, Familien mit Kinderwagen, Menschen mit Rollatoren sowie Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Ein barrierefreier Zugang erleichtert darüber hin-

aus auch Kunden mit schweren Taschen oder Eltern mit kleinen Kindern den Weg in die Innenstadt. „Barrierefreiheit ist ein wichtiger Baustein für eine attraktive Innenstadt“, betont Pfeiffer.

Die Planungen sollen schnellstmöglich abgeschlossen und die Aufzugsanlage bestellt werden.

„Unser Wunsch wäre es, dass wir bis zum Jahresende einen Aufzug errichten können“, so Pfeiffer weiter. Je nach Lieferzeiten und Witterung könnte die Fertigstellung jedoch auch erst im neuen Jahr erfolgen.

Noch ist auch der genaue Standort nicht endgültig geklärt. So gilt es unter anderem, Fragen zum Grundwasser und zur Statik zu klären. Zudem soll der Weg vom Aufzug in die Innenstadt möglichst kurz, sicher und komfortabel gestaltet werden.

Auch an einem weiteren Wunsch vieler Gaggenauer wird derzeit gearbeitet: der Wiederinstallation eines Geldautomaten der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. CityHaus-Inhaber, Stadtverwaltung und Sparkasse stehen hierzu im engen Austausch. Fest steht, dass es auch künftig wieder einen Geldautomaten geben soll. Sobald der Standort endgültig festgelegt ist, können die erforderlichen baulichen Arbeiten beginnen.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Die Bürger-App wurde vor einigen Monaten erneuert. Welche neuen Funktio-**

nen finden Sie gut? Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Die Stadt Gaggenau baut in den kommenden Jahren 25 neue Sirenenwarnanlagen auf. Was halten Sie davon?

Finde ich gut – Sirenen erreichen viele Menschen gleichzeitig.

73%

Mir reichen Warn-Apps wie NINA oder KATWARN.

5%

Sirenen und Warn-Apps sollten sich ergänzen.

77%

Gerade bei Strom- oder Mobilfunkausfällen sind Sirenen wichtig

70%

Ich bin unentschieden und möchte mich erst näher informieren.

2%

Für die wenigen Einsätze halte ich den Ausbau nicht für notwendig.

7%

705.000 Euro sind zu viel Geld dafür.

30%

Foto: Stadt Gaggenau

Stadtbäume durch den Sommer bringen

Die Hitze und Trockenheit der vergangenen Wochen haben den Bäumen im gesamten Stadtgebiet zugesetzt. Deshalb möchte die Stadtverwaltung Bürgerinnen und Bürger dafür gewinnen, bei der Bewässerung zu helfen.

„Es hat zwar in den vergangenen Tagen kräftige Regenschauer gegeben, doch der Boden ist inzwischen so trocken, dass er das Wasser kaum aufnehmen konnte“, so die Stadtverwaltung. „Deshalb wäre es gut, wenn die Bäume zwischen-

durch immer wieder gegossen werden und möglichst viele vor ihrer Haustür nach den Bäumen schauen.“ Schon wenige Gießkannen können dazu beitragen, dass die natürlichen Schattenspenden den Sommer besser überstehen. Damit das Wasser nicht so schnell verdunstet, gießt man an besonders heißen Tagen am besten frühmorgens oder in den Abendstunden. Besser ist es, einmal eine größere Menge Wasser zu gießen als mehrmals kleine Mengen am Baum zu verteilen. So erreicht das Wasser auch die Wurzeln.



Eine Wassergabe tut den Stadtbäumen gut. Foto: Stadt Gaggenau

August-Schneider-Straße: Bauarbeiten beginnen im August

Nach Abschluss der Vorarbeiten beginnt voraussichtlich am Montag, 3. August, die Gehwegerneuerung der August-Schneider-Straße.

Für die Arbeiten wird die Straße zwischen dem Bahnübergang Schillerstraße und dem Bahnübergang Friedrich-Ebert-Straße mindestens bis Ende November halbseitig gesperrt. Der Verkehr in Richtung Rastatt wird als Einbahnstraße an der Baustelle vorbeigeführt. In Fahrtrichtung Gernsbach wird über die Luisenstraße umgeleitet. Zu Beginn der Maßnahme werden Stromkabel von einem Verteilerschrank am Rathaus bis zur August-Schneider-Straße (Nr. 21) verlegt. Dafür müssen die Parkplätze hinter dem Bürgerbüro beziehungsweise dem Haus Elisabeth vorübergehend vollständig gesperrt werden.



Die August-Schneider-Straße erhält ein neues Erscheinungsbild.

Im Zuge der Baumaßnahme wird der Gehweg zwischen Hausnummer 21 und 28 über die gesamte Breite erneuert. Entlang der Fahrbahn entstehen Baumquartiere und Staudenbeete, zwischen den Grünflächen und den Gebäuden wird ein neuer Pflasterbelag

hergestellt. Da derzeit Versorgungsleitungen im Bereich der künftigen Grünflächen liegen, müssen diese in Richtung Gebäude verlegt werden.

Die neue Gestaltung setzt auf Klimaanpassung und Barrierefreiheit: Oberflächenwasser wird

gezielt zu den Bäumen und Grünbeeten geführt, dort im Untergrund gespeichert und zeitversetzt an die Pflanzen abgegeben.

Zudem wird die Bushaltestelle „Rathaus“ barrierefrei umgebaut und mit einem neuen Wartehäuschen ausgestattet. Künftig halten die Busse direkt auf der Fahrbahn, wodurch der Ein- und Ausstieg erleichtert wird. Straßenübergänge werden rollstuhlgerecht abgesenkt. Eine leichte Verschwenkung der Straße soll zusätzlich zur Verkehrsberuhigung beitragen. Die neuen Baumstandorte sind Teil des Hitzeaktionsplans der Stadt Gaggenau und werden zu 80 Prozent vom Bund gefördert. Zusätzlich wird der Umbau der Bushaltestelle zu etwa 50 Prozent gefördert. Die Stadt bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Einschränkungen während der Bauzeit.

Baustelle an der Hans-Thoma-Schule: Sporthalle bekommt neuen Schwingboden

Die Sporthalle der Hans-Thoma-Schule steht vor der nächsten großen Baustelle. Die Halle kann während der Arbeiten voraussichtlich bis zum Ende der Sommerferien nicht genutzt werden.

In den Sommerferien lässt die Stadtverwaltung den in die Jahre gekommenen Schwingboden austauschen. Der gesamte Unterbau wird erneuert. Auch die Bodenhülsen werden

ausgetauscht, damit später Sportgeräte wieder sicher aufgestellt und im Boden verankert werden können. Bevor die Baufirmen loslegen, müssen die Sportgeräte aus der Halle

geräumt werden. Dies erledigen der Turnerbund Gaggenau, der die Halle für seinen Vereinssport nutzt, und die Technischen Betriebe in der ersten Ferienwoche gemeinsam.

City-Sausen: Viermal Spielspaß für die ganze Familie

An vier Freitagen im August wird der Gaggenauer Marktplatz erneut zum Treffpunkt für Familien: Die City-Sausen finden am 7., 14., 21. und 28. August jeweils von 15 bis 18 Uhr statt. Die kostenfreien Spiel- und Mitmach-Nachmittage werden vom Ferienspaß-Team der Stadt Gaggenau organisiert und von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit ihren Verbundpartnern LBS und SV Versicherungen unterstützt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zum Auftakt am 7. August dreht sich alles um „Sport & Action“. Die Rollende Kinderturn-Welt der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg bringt Kletter-, Balancier- und Sprungstationen mit und lädt zum Ausprobieren ein. Für zusätzlichen Spaß sorgt der Spieldrache aus Freiburg mit seiner beliebten Riesen-Wellenrutsche.

Am 14. August steht die City-Sause ganz im Zeichen des Wassers: Die Stadtwerke-Wasserbaustelle lädt auf dem Marktplatz zum Bauen und Spielen mit dem nassen Element ein. Ergänzt wird das Angebot durch das Spiel-o-top aus Esslingen mit traditionellen französischen Holzspielen für die ganze Familie sowie liebevoll gestalteten Spielstationen für Kinder ab zwei Jahren.

Ein kleines Lesefest erwartet die Besucherinnen und Besucher am 21. August – diesmal im Murgpark. In einem Märchenzelt werden Märchen und frei gesponnene Geschichten in einer ganz besonderen Atmosphäre erzählt. Im Lesezelt der Stadtbibliothek gibt es die beliebten Kamishibai-Bildergeschichten. Zudem können Kinder eigene kleine Bücher binden, mit dem Wald-Mobil den Wald spielerisch entdecken



Straßentheater mit „Einfach Riesig“.

Foto: S. Brühmann

oder sich beim Papierschépfen ausprobieren.

Zum Abschluss am 28. August heißt es „Bühne frei für Clowns“: Das Theater Einfach Riesig bringt mit seinem Lasten-fahrrad fröhliches Straßentheater auf den Marktplatz. Zwei Clowns, Musik, kleine Zaube-

ren und zahlreiche Überraschungen sorgen für beste Unterhaltung. Kreativangebote mit Mal- und Gestaltungstechniken runden den Nachmittag ab. Jeden Freitag ist außerdem das Spielmobil von KINDgenau vor Ort. Weitere Informationen gibt es unter www.ferienspaß-gaggenau.de.

Flößersteg: Umbau beginnt kommende Woche

Voraussichtlich am Montag, 27. Juli, beginnt die Erneuerung des Flößersteges in Hörden. Das ist die kleine Fußgänger- und Radfahrerbrücke zwischen dem Wasserkraftwerk der Stadtwerke und der Flößerhalle.

Während der rund sechswöchigen Umbauzeit müssen die Fußgänger und Radfahrer auf die etwa 40 Meter entfernte, weiter südlich gelegene Brücke und den Edeka-Parkplatz ausweichen. Laut der städtischen Tiefbauabteilung ist das Holz der kleinen Brücke morsch und der Gesamtzustand so schlecht, dass eine Sanierung nicht mög-



Der Flößersteg wird erneuert.

Foto: Stadt Gaggenau

lich ist. Die Brücke wird deshalb abgerissen und mit einer neuen

Stahlkonstruktion aufgebaut. Die bestehenden Betonwider-

lager werden für die neue Brückenkonstruktion verwendet und an die Anforderungen der neuen Konstruktion angepasst. Das Geländer wird aus Stahl und Holz errichtet: Handlauf, Füllstäbe und Holmen bestehen später aus Holz und die Pfosten aus Stahl. Für den Bodenbelag wird ein robuster und vergleichsweise leichter glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK) verwendet. Dieses Material verringert auch die Rutschgefahr bei Nässe. Im letzten Schritt wird die Höhe des Radweges angepasst, so dass er hindernislos an die Brücke anschließt.

S8: Frühverkehr unterbrochen

Wegen Weichenarbeiten der DB InfraGO im Bahnhof Rastatt ist der Frühverkehr der Linie S8 am Sa., 25. Juli, von 5 bis 6 Uhr unterbrochen. Der erste Zug in beide Richtungen zwischen Karlsruhe und Gaggenau entfällt. Als Ersatz verkehren Busse zwi-

schen Karlsruhe Hauptbahnhof (Vorplatz), Durmersheim und Gaggenau. Fahrgäste werden gebeten, die Hinweise an den Haltestellen zu beachten und sich vor Fahrtantritt über die aktuelle Verbindung zu informieren. www.avg.info

OB Pfeiffer: Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde bei OB Michael Pfeiffer findet am **Do., 6. Aug.**, von 14 bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 114) statt. Er steht insbe-

sondere auch für Fragen und Anliegen aus dem Baubereich zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 9621001.



„Chuchi kocht“ – Erlös für die Jugendarbeit: 16.500 Euro kamen im April beim Benefiz-Dinner „Chuchi kocht“ zusammen. Unter dem Motto „Gemeinsam genießen, Gutes bewirken“ hatten die Hobbyköche des Kochvereins „Chuchi Murgtal“ zusammen mit der Stadt Gaggenau und zahlreichen Ehrenamtlichen zu einem Sieben-Gänge-Menü mit Rahmenprogramm in die Jahnhalle eingeladen. Der Erlös kommt der Jugendarbeit in Gaggenau und der Region zugute. Jeweils 5.500 Euro gingen an den Verein „KINDgenu“, „Lebenswertes Murgtal – Verein für Prävention und Sicherheit“ und den Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden und Landkreis Rastatt.

Foto: Chuchi Murgtal



Gartenabfallplätze: Geänderte Öffnungszeiten

Auf den Gartenabfallplätzen in Bad Rotenfels und Ottenau kommt es im August zu urlaubsbedingten Einschränkungen.

Der Gartenabfallplatz in Bad Rotenfels bleibt am 1., 8. und 15. August (jeweils samstags) geschlossen. In diesen drei Wochen ist eine Anlieferung **donnerstags** von 8 bis 12 Uhr

möglich. Der Gartenabfallplatz in Ottenau ist am Samstag, 22. August, geschlossen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Gartenabfälle bei der Entsorgungsanlage in Oberweier (Mo., bis Fr., 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Sa., 8 bis 14 Uhr) oder Bodenaushubdeponie in Gernsbach (Mo., bis Do., 7.35 bis 16.30 Uhr, Fr., 7.30 bis 15.15 Uhr, Sa., 9 bis 12 Uhr) abgegeben werden.

Vollsperrung der Hauptstraße

Wegen des Familientags der Daimler Truck AG wird die Hauptstraße im Bereich des Werks von Fr., 24. Juli (18 Uhr)

bis Sa., 25. Juli (24 Uhr) voll gesperrt. Eine entsprechende Umleitungsbeschilderung wird eingerichtet.

Veranstaltungen vom 23. Juli bis 2. August

**Freitag, 24. bis
Sonntag, 26. Juli**

Fr., Sa., 18 Uhr, So., 11 Uhr, **MV Harmonie: Musikfest**, Festzelt Mahlberghalle, Freilandsheim

Samstag, 25. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

9 Uhr, **Harmonika-Vereinigung GG: Hits für Kids** und Kuchenverkauf, Josef-Treff, Innenstadt

18 Uhr, **AKTF: Gaggenauer Geschichten Garten**, Treffpunkt Eingang Rotherma

17 Uhr, **Offene Bühne**, Winkler Hofstühle, Winkel/Bad Rotenfels

19.30 Uhr, **Röm.-kath. Kirchengemeinde Murgtal: Hoffest**, Gemeindezentrum St. Marien

Sonntag, 26. Juli

18 Uhr, **Kurkonzert: MV Selbach**, Konzertmuschel Kurpark

Montag, 27. Juli

15 Uhr, **Stadtbibliothek: Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz, Kinder ab 4 Jahren, Eintritt frei

Dienstag, 28. Juli

18 Uhr, **AKTF: Gaggenauer Geschichten Garten**, Treffpunkt: Eingang Rotherma

20 Uhr, **Kulturbüro: Theater-tour – Herz aus Glas**, Marktplatz

Mittwoch, 29. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

16.30 Uhr, **Michelbacher Wil-**

derer: Ferienhock, Farrenstall Michelbach

Freitag, 31. Juli

18 Uhr, **TV Hördern: Übernachten in der Flößerhalle**, Hördern

19 Uhr, **TC Blau-Weiß: Mallorca-Party**, Selbacher Weg 101, Gaggenau

Freitag, 31. Juli und Samstag, 1. August

Fr. 17 Uhr, Sa., 15 Uhr, **FFW Oberweier: Dorfrock**, Feuerwehrgerätehaus Oberweier

Freitag, 31. Juli bis Sonntag, 2. August

10 Uhr, **Unimog-Museum: 80 Jahre Unimog und MB-trac Treffen**

Samstag, 1. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

20 Uhr, **OCC: Beachparty**, Kuppelsteinbad

Sonntag, 2. August

11 Uhr, **Freundeskreis Waldseebad: Fußballtennisturnier**, Waldseebad

16 Uhr, **FV Michelbacher Hirtenhaus: Kräuterwanderung**, Hirtenhaus, Michelbach

18 Uhr, **Kurkonzert: Naturfreunde Michelbach Singgruppe**, Konzertmuschel Kurpark

Vereine zur „Tour de Gaggenau“ anmelden

Für die „Tour de Gaggenau“ am Sonntag, 13. September, können sich Vereine ab sofort anmelden.

Im Rahmen der Aktion „Volksbank-Radeln für die Region“ stellt die Volksbank pur erneut 15.000 Euro für teilnehmende Vereine zur Verfügung. Die Spendensumme wird unter allen angemeldeten Vereinen verteilt. Wie hoch der jeweilige Anteil ausfällt, hängt von der Anzahl der Radler ab, die beim

Start den jeweiligen Verein als unterstützten Verein angeben. So profitiert jeder teilnehmende Verein. Die Fördermittel stammen aus dem Baustein „regional pur“.

Mit dem freiwilligen Zusatzbeitrag von einem Euro pro Monat unterstützen Kunden der Volksbank pur regionale, ehrenamtliche und soziale Projekte. Anmeldungen bis 26. August über <https://news.volksbank-pur.de/ep/de/event/radelnfuerdieregion>.



Jetzt anmelden zur nächsten Tour de Gaggenau. Foto: M. Gernsbeck

Neuer LEADER-Projektaufruf gestartet

Die LEADER-Region Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße hat den Projektaufruf vom 16. Juni vollständig zurückgezogen und startet aktuell einen neuen Förderaufruf.

Projektanträge können jetzt bis **16. August** eingereicht werden, die Auswahl ist für **16. September** vorgesehen. Gefördert werden innovative und nachhaltige Projekte, die den ländlichen Raum stärken und einem der drei Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzepts (nachhaltiges Wirtschaften, Ressourcen- und Naturschutz sowie Lebensqualität vor Ort)

zugeordnet werden können. Der aktuelle Aufruf richtet sich vorrangig an kommunale Antragsteller. Private Antragsteller können sich ebenfalls bewerben, ihre Projekte werden vorbehaltlich verfügbarer Landesmittel berücksichtigt. Für die Auswahl stehen 800.000 Euro EU-Fördermittel sowie die zum Zeitpunkt der Sitzung verfügbaren Landesmittel bereit. Projektideen sollten vor der Antragstellung mit der LEADER-Geschäftsstelle abgestimmt werden. Nur fristgerecht eingereichte und positiv vorgeprüfte Anträge werden im Auswahlverfahren berücksichtigt.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau



www.gaggenau.de



www.gaggenau.de/facebook



Stadt Gaggenau



www.gaggenau.de/instagram

„80 Jahre Unimog“ – Großes Jubiläumswochenende

Das Unimog-Museum feiert vom 31. Juli bis 2. Aug. den Höhepunkt seines Jubiläumsjahres mit einem großen Unimog und MB-trac-Treffen.

Zum 80. Geburtstag der Fahrzeuglegende erwartet die Besucher ein dreitägiges Fest mit

Sonderausstellung, Reisevorträgen, Offroad- und Technikführungen, Expertenrunden, Ausstellern sowie einem abwechslungsreichen Familien- und Kinderprogramm. Begleitet wird das Wochenende von der Sonderausstellung „80 Jahre Unimog“, die im Jubiläumsjahr mit wech-

selnden Exponaten die gesamte Geschichte und alle Baureihen des Unimog präsentiert. Eintritt: 10 Euro/erm. 9 Euro, Familien 25 Euro, PFZ-Familien 24 Euro. Teilnehmertickets können über die Webseite des Unimog-Museums gebucht werden. Weitere Infos über www.unimog-museum.com.



Foto: J. Bürgermeister

Sparkasse übergibt PS-Spenden in Höhe von 76.900 Euro

Beim PS-Empfang am 9. Juli im Sparkassen-Beratungszentrum Palais Hamilton in Baden-Baden hat die Sparkasse die Spenden aus dem PS-Reinertrag des Sparjahres 2025 an Schulen, Kindergärten und Vereine übergeben.

Vorstandsvorsitzender Martin Semmet begrüßte dazu rund 90 Gäste. Durch die steigende Nachfrage nach PS-Losen erhöhte sich der Spendentopf auf 76.900 Euro. Von den 306.774 im Jahr 2025 verkauften PS-Losen flossen pro 5-Euro-Los 25 Cent in den Spendentopf. 37.737 Euro gehen an Schulen für Projekte sowie zur Unterstützung sozial schwacher Schüler bei Landschulheimauf-



Spendenübergabe für gemeinnützige Projekte.

Foto: Sparkasse Baden-Baden Gaggenau

enthalten und Studienfahrten. Kindergärten in kirchlicher oder kommunaler Trägerschaft erhalten insgesamt 18.350 Euro zur Unterstützung von Sommerfesten. Die 13 Fußballvereine der Region erhalten 16.380 Euro für ihre Jugendarbeit, unter anderem für Trainingsmaterial. Weitere gemeinnützige Organisationen können mit 4.470 Euro Kleinprojekte umsetzen. Die PS-Spenden sind ein wichtiger Bestandteil des Förderengagements der Sparkasse. Insgesamt unterstützte sie Kultur, Soziales und Sport in der Region im vergangenen Jahr mit 564.000 Euro durch Spenden, Sponsoring, PS-Ausschüttungen und Förderbeiträge der Sparkassenstiftung.

Stadtwerke Gaggenau



Stadtwerke Baden-Baden und Gaggenau kooperieren

Mit der Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung (Letter of Intent) bekräftigen die Stadtwerke Baden-Baden und die Stadtwerke Gaggenau ihren Willen, ihre Zusammenarbeit weiter auszubauen.

Bereits heute arbeiten beide Unternehmen in einzelnen Bereichen erfolgreich zusammen – beispielsweise im Einkauf sowie bei Ausbildungsangeboten. Künftig soll diese Zusammenarbeit auf eine gemeinsame Servicegesellschaft ausgeweitet werden. Hintergrund sind die wachsenden Herausforderungen für kommunale Energieversorger. Die Energie- und Wärmewende, die fortschreitende Digitalisierung, steigende regulatorische Anforderungen, der zunehmende Fachkräftemangel sowie ein hoher Investitionsbedarf stellen die Stadtwerke vor immer komplexere Aufgaben. Mit der geplanten Kooperation wollen



V.l.n.r.: Alexander Wieland (1. BM Baden-Baden), Franz Retzer (GF Stadtwerke Baden-Baden), Thorsten Ruprecht (GF Stadtwerke Gaggenau) und Michael Pfeiffer (OB Stadt Gaggenau).

Foto: Stadtwerke Baden-Baden

beide Stadtwerke ihre jeweiligen Stärken gezielt zusammenführen.

Ziel ist es, Fachwissen besser zu nutzen, Ressourcen effizient einzusetzen und sich bei personellen Engpässen gegenseitig zu unterstützen. So können Aufgaben auch künftig zuverlässig erfüllt und neue Herausforderungen gemeinsam bewältigt werden.

Davon profitieren auch die Kunden. Die Zusammenarbeit schafft die Voraussetzungen dafür, die kommunale Energieversorgung langfristig zuverlässig, wirtschaftlich und mit einer hohen Servicequalität sicherzustellen. Durch die Bündelung von Kompetenzen und Ressourcen können beide Stadtwerke flexibler auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren

und ihre Leistungen kontinuierlich weiterentwickeln.

Auch für die Mitarbeitenden eröffnet die Kooperation neue Perspektiven. Der fachliche Austausch wird intensiviert, Spezialwissen kann gemeinsam aufgebaut und weiterentwickelt werden und Vertretungen lassen sich besser organisieren. So entstehen moderne und zukunftsfähige Arbeitsstrukturen, die beide Stadtwerke als Arbeitgeber nachhaltig stärken. Insgesamt soll die engere Zusammenarbeit die beiden Stadtwerke leistungsfähiger und zukunftssicherer machen. Mit der unterzeichneten Absichtserklärung wurde dafür eine wichtige Grundlage geschaffen. In den kommenden Monaten werden die konkrete Ausgestaltung der Servicegesellschaft sowie die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erarbeitet. Über die weiteren Schritte entscheiden anschließend die zuständigen Gremien.

Neues aus der Stadtbibliothek



Neu erschienen im cbj Verlag

Bertram, Rüdiger
Knallharte Steinzeit – kleines Mammut große Gefahr

ISBN 978-3-57018-300-7
Standort: 4.1 Bert



Eine lesenswerte und spannende Geschichte über die besten Freunde Krähe und Wolf, die in der Steinzeit mit Mut, Erfindungsgeist und Humor viele Abenteuer erleben. Als sie ein gejagtes Mammutbaby finden, setzen sie alles daran, es vor den Jägern zu beschützen.

Abidi, Heike **Meine schrecklich chaotische (Alb-)Traumfamilie**

ISBN 978-3-57018-324-3
Standort: 5.1 Abid



Ein humorvoller Roman über die zwölfjährige Nelly, die sich mit einer turbulenten Patchworkfamilie, neuen Geschwistern und den Herausforderungen des Erwachsenwerdens auseinandersetzen muss. Zwischen Familienchaos und erster Verliebtheit erzählt die Geschichte warmherzig und spannend vom Finden des eigenen Platzes.

Neuerscheinung im Bertelsmann Verlag

Eifert, Sandra

Herzsprechstunde - warum das weibliche Herz anders ist und wie es gesund bleibt

ISBN 978-3-57010-516-0
Standort: Vel 2 Eife

Ein informatives und lesenswertes Sachbuch, das verständlich erklärt, warum Herz-Kreislauf-Erkrankungen Frauen besonders betreffen und wie sie ihnen wirksam vorbeugen können. Wissenschaftlich fundiert und einfühlsam vermittelt es wertvolles Wissen für ein gesundes Frauenherz.



Foto: Bertelsmann Verlag

Neues aus dem Irisiana Verlag

Grüber, Isa
Resilienz - Deine Sinne zeigen dir den Weg

ISBN 978-3-42415-510-5
Standort: Mcl 31 Grue
Ein inspirierender und alltagstauglicher Ratgeber mit 50 einfachen Übungen, die helfen, Stress abzubauen und die innere Widerstandskraft über die Sinne zu stärken. Anschaulich und leicht verständlich zeigt das Buch, wie mehr Gelassenheit, Achtsamkeit und Lebensfreude im Alltag gelingen können.



Foto: Irisiana Verlag

Neu im Blanvalet Verlag

Nicole, Amber V.
The Wrath oft he Fallen: Götter und Monster (Teil 4)

ISBN 978-3-73416-452-1
Standort: SL Nico
Ein spannender und atmosphärischer Dark-Fantasy-Roman voller Magie, Intrigen und großer Gefühle, in dem sich Samkiel und Dianna einem alles entscheidenden Krieg stellen müssen. Eine fesselnde Fortsetzung mit starker Heldin, düsteren Geheimnissen und einer mitreißenden Liebesgeschichte.



Foto: Blanvalet Verlag

Fernwärmeausbau in der Jahnstraße

Die Arbeiten der Stadtwerke zum Fernwärmeausbau in der Jahnstraße schreiten planmäßig voran.

Vergangene Woche haben die Arbeiten im nächsten Bauabschnitt begonnen. Dazu ist der Bereich Jahnstraße zwischen der Bereich Jahnstraße zwischen Waldstraße und der Einmün-

dung „Am Eisenwerk“ voll gesperrt. Die bisherige Einbahnstraßenregelung in der Waldstraße wird aufgehoben. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die ausgeschilderte Verkehrsführung zu beachten und den Baustellenbereich möglichst weiträumig zu umfahren.

Termine

KINDgenau

und

JuFaZ Gaggenau

Bundesfreiwilligendienst bei KINDgenau

Der Verein KINDgenau bietet noch freie Plätze für Bundesfreiwilligendienstleistende an.

Zeitraum: 1. Sept. 2026 bis 31. Aug. 2027. Gesucht werden junge Erwachsene ab 17 Jahren (idealerweise 18 Jahre), die

gerne im Team arbeiten, flexibel, aufgeschlossen und verantwortungsbewusst sind sowie Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben. Bewerbungen an: elke.rohwer@kindgenau.de.

Das Spielmobil kommt

Das feuerrote Spielmobil von KINDgenau ist unterwegs: Immer freitags steht das Spielmobil oder das kleine Spielmobolino auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus, prall gefüllt mit einem großen Spieleangebot.

In den Ferien ist es auf den Spielplätzen in den Ortsteilen sowie im Waldseebad im Einsatz. Öffnungszeiten Spielmobil von 15 bis 18 Uhr, vom 27. bis 30. Okt., von 14 bis 17 Uhr. Termine:

3. bis 6. Aug.: Freiolsheim, beim Rathaus
10. bis 13. Aug.: Bad Rotenfels, im Kurpark
17. bis 20. Aug.: Waldseebad Gaggenau
24. bis 27. Aug.: Gaggenau, Spielplatz auf dem Hummelberg
31. Aug. bis 3. Sept.: Oberweier, Spielplatz Rastatter Straße
7. bis 10. Sept.: Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg
26. bis 29. Okt.: Ottenau, Spielplatz beim Kino

Kultur



Herz aus Glas - noch drei Vorstellungen: Wenige Restkarten gibt es noch für die sagenhafte Theatertour „Herz aus Glas“ am kommenden Dienstag, 28. Juli. Start ist um 20 Uhr auf dem Marktplatz. Noch zwei weitere Male führt der Puppenspieler Carsten Dittich als schrulliger Touristenführer sein Publikum durch die Stadt: jeweils donnerstags, am 27. August und 24. September. Dann starten die Touren jeweils um 20 Uhr. Bei Regen ist der Eingang zum Rathaus Ort des Geschehens. Karten (16 Euro) gibt es im Kulturbüro der Stadt Gaggenau, in der Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau sowie unter www.kulturtausch-gaggenau.de und www.reservix.de.

Foto: Stadt Gaggenau

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des **Gemeinderats am Montag, 27. Juli 2026, um 18:00 Uhr** im **Bürgersaal des Rathauses im 1. OG**, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau.

Bei **extremer Hitze** findet die Gemeinderatsitzung im Rettungszentrum Gaggenau, Großer Saal, 1. OG, Unimogstr. 7, Gaggenau, statt. Ein Hinweis hierzu wird am Anschlagbrett und den Türen des Rathauses Gaggenau ausgehängt:

1. Bekanntgaben
2. Vergabe von Verpflegungsleistungen an Ganztagschulen gem. § 4a SchG in Gaggenau
3. Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Städtischen Wohnungsgesellschaft Gaggenau mbH zur Anschlussfinanzierung des Neubaus Bruchwiesenweg 1

4. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
5. Anfragen der Stadträte
6. Einwohnerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

gez. Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Weitere öffentliche Bekanntmachungen

Weitere amtliche Bekanntmachungen:

- 3. Änderung der Anlage 1 der Kindergartenordnung
 - Satzung zur 5. Änderung der Betriebssatzung der SWG
- finden Sie unter: <https://www.gaggenau.de/amtliche-bekanntmachungen.154548.htm>

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT

Zuhause gesucht

Mama **Luna** sucht mit ihren Babys ein neues Zuhause. Aktuell befindet sich die Katzenfamilie in Gaggenau. **Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Sommerserenade Märchen und Musik: „Das kalte Herz“

Das Musiktrio Saitenblasen und die Erzählerin Mara präsentieren bei der Sommerserenade am Sa., 25. Juli, von 18 bis etwa 20 Uhr im Kurpark (Treffpunkt Konzertmuschel) die Schwarzwaldsaga



Foto: S. Kaminski

„Das kalte Herz“ von Wilhelm Hauff in einer musikalischen Inszenierung. Das Quartett verbindet Erzählkunst und Musik zu einem abwechslungsreichen Open-Air-Erlebnis. Im Mittelpunkt steht die Geschichte eines Köhlerburschen, der aus Geltungssucht und Habgier sein Herz an den Holländer-Michel verkauft: eine Erzählung über Versuchung, Schuld und die Erkenntnis wahrer Werte. Musikalisch begleiten Andrea Maisch (Gitarre), Bärbel Gutsche (Hackbrett) und Heike Borchers (Blockflöten) die Geschichte, die Dagmar Konermann (Mara) mit Sprache, Mimik und Gestik lebendig werden lässt. Entfällt bei Sturm, Gewitter oder starkem Regen. Das Mitnehmen eigener Sitzgelegenheiten und Verpflegung wird empfohlen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter www.maerchen-und-menschen.de.

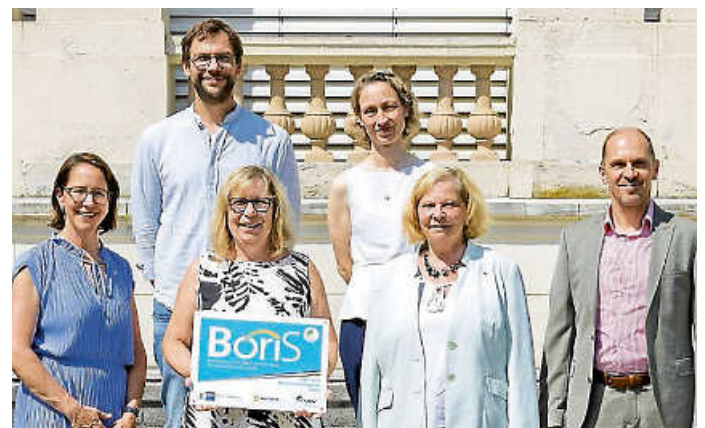
BILDUNG

Merkerschule

BoriS-Berufswahl-SIEGEL für Merkerschule

Die Merkerschule Gaggenau gehört zu den sechs Schulen aus der Region Karlsruhe, die in diesem Jahr mit dem „BoriS – Berufswahl-

SIEGEL Baden-Württemberg“ ausgezeichnet wurden. Die Verleihung fand im Rahmen einer Feierstunde der IHK Karlsruhe statt. Mit dem Siegel werden Schulen geehrt, die ihre Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise bei der Berufs- und Studienwahl unterstützen und den Übergang von der Schule in Ausbildung oder Studium erfolgreich begleiten. Im Mittelpunkt stehen dabei enge Kooperationen mit Unternehmen und Partnern aus der Wirtschaft, etwa durch Bildungspartnerschaften, Berufsinfotage oder Schülerfirmen. Das BoriS-Berufswahl-SIEGEL wird von einer unabhängigen Jury vergeben, ist drei Jahre gültig und kann anschließend durch eine Rezertifizierung verlängert werden.



Die Schule ist mit dem BoriS-Berufswahl-Siegel ausgezeichnet worden.
Foto: Privat

Goethe-Gymnasium

Abitur 2026

Der Gesamtdurchschnitt lag bei 2,3. Zwei Abiturienten erzielten die Bestnote von 1,0: Viktoria Bierbrauer und Lukas Gerstner. Unsere Abiturienten 2026 sind: Nejla Avdovic, Eva Bastian, Sanja Batovanja, Tom Bender, Viktoria Bierbrauer, Lea Blümel, James Blüthner, Anna Böhmer, Thiago De Oliveira Wittmann, Selina Dogan, Zümra Eroglu, Sinem Eryilmaz, Linus Fritz, Luna Gelsok, Juliana Gerbig, Lukas Gerstner, Lara Gottstein, Celine Güttgemanns, Laura Haitz, Marius Hatz, Lilian Hein, Roman Herm, Giulia Hertweck, Tim Hillebrand, Sara Jung, Jette Jüngert, Marko Juric Kacunic, Laetitia Kientz, Fatiha Kilic, Ben Krieg, Lilli Leidreiter, Hana Licina, Adrian Link, Tobias Ludwig, Medisa Mahmutovic, Amina Maluhic, Alexander Mezger, Ilija-Nikos Mitrovic, Nancy Nichelmann, Nelly Nyvall, Marleen Panaset, Lilly Prögel, Sophia Prokhorov, Jakob Rahner, Frano Ramljak, James Rittmann, Jakob Rothenberger, Lena Schäfer, Mia Schäfer, Hannah Schildknecht,

Kian Schneider, Jana Schnepf, Antonija Schweikert, Louisa Seibold, Maliha Shahzad, Leni Sieber, Amy Siebert, Simon Spissinger, Filip Stanojic, Pablo Steiger Salvador, Felix Storz, Emilija Tanodi, Ida Theberath, Michel Walkowiak, Jonathan Walz, Annalena Weber, Emily Weicht, Leonie Weisenborn, Mathis Westermann, Amelie Wieber, Moritz Wieseler, Nadine Winkler, Mika Witkiewicz, Linn Wunsch, Alexander Würtz, Jan Wuttig, Krystyna Yashyna, Franziska Zobel. Der Sozialpreis des Fördervereins wurde an Mia Schäfer, Nicolas Ruf und Mika Witkiewicz verliehen. Preise für herausragende Leistungen in den MINT-Fächern gingen an Lea Blümel, Luna Gelsok, Lukas Gerstner, Roman Herm, Alexander Mezger, Simon Spissinger und Mika Witkiewicz. Den Werner-Stober-Preis für Musik erhielten Nelly Nyvall und Jakob Rahner. Schulleiter Bernhard Krabbe und Oberbürgermeister Michael Pfeiffer gratulierten den Abiturienten und wünschten für deren Zukunft alles Gute.



Die Abiturienten.

Foto: Goethe-Gymnasium Gaggenau

Realschule

Abschlussfeier 2026

Im Rahmen der festlichen Entlassfeier verabschiedete Realschullektor Axel Zerrer am vergangenen Freitag insgesamt 103 Schüler der Abschlussjahrgänge. Erstmals fand die Feier in der bis auf den letzten Platz besetzten Jahnhalle statt. Nach Buffet und Sektempfang eröffnete die Schulband unter der Leitung von Andreas Schmoll den unter dem Motto „Real Gala Abend“ stehenden Festakt. In seiner Ansprache würdigte Zerrer die Leistungen der Absolventen. Der rote Teppich spannte den Bogen von Erfolgen und Erinnerungen bis zum Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Angelehnt an Walt Disneys Satz „Wenn du es träumen kannst, kannst du es auch tun“ sprach er den Jugendlichen Mut zu: „Mut bedeutet nicht, keine Angst zu haben. Mut bedeutet, trotz Unsicherheit den nächsten Schritt zu gehen.“ OB Michael Pfeiffer überbrachte die Glückwünsche der Stadt, Elternbeiratsvorsitzender Martin Heiler würdigte das Erreichte und wünschte weitere Erfolgsmomente. Neben den Zeugnissen wurden 23 Lobe und zwei schulische Preise vergeben. Jahrgangsbester mit einem Notendurchschnitt von 1,2 war Vilko Rendaric, insgesamt 13 Schüler erreichten einen Einserdurchschnitt. Sonderpreise erhielten Samuel Späth (Sozialpreis der Gaggenauer Altenhilfe), Christian Wörner (Technik, Stadtwerke Gaggenau) und Vilko Rendaric (Naturwissenschaften, Daimler Truck AG). Die Abschlussprüfungen endeten mit einem Gesamtdurchschnitt von 2,6. Den Abschluss gestaltete die Lehrerband.



Abschlussfeier in der Jahnhalle.

Foto: A. Zerrer/Realschule

Volkshochschule

Herbst-/Winterprogramm 2026 online

Die vhs Rastatt startet mit einem vielseitigen Programm ins nächste Halbjahr.

Das komplette Kursangebot ist ab sofort online verfügbar, das gedruckte Programmheft liegt ab Ende Juli in der vhs-Geschäftsstelle sowie im Gaggenauer Rathaus aus. Neu ist in diesem Kursjahr, dass die Staffelfebühren entfallen. Das Kursentgelt bleibt unabhängig von der Zahl der Teilnehmenden gleich; die Kurse finden in der Regel ab acht Anmeldungen statt. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche kostenfreie Bildungsveranstaltungen, unter anderem zur Altersvorsorge, energetischer Sanierung, Ernährung und Klimaschutz. Infos und Anmeldung über www.vhs-rastatt.de, E-Mail: vhs@landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 3813500.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet den nächsten Termin heute, am **Do., 23. Juli**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Der Termin im Helmut-Dahringer-Haus findet am **Do., 30. Juli**, im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, E-Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 25. Juli**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

Grillfest vor der Sommerpause

Heute beschließt der Rentnerclub mit dem traditionellen Grillnachmittag die Veranstaltungsreihe im ersten Halbjahr. Die Veranstaltung beginnt bereits um 12 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Der Eintritt ist frei. Interessierte sind eingeladen. Beginn nach den Sommerferien mit weiteren Veranstaltungen ist am Do., 17. Sept.

KIRCHEN

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL



www.kath-murgtal.de

pfarrbuero@kath-gaggenau.de / pfarrbuero@kath-hoss.de

St. Marien, Gaggenau

Samstag, 25. Juli

10 Uhr Heilige Messe in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses; 18.30 Uhr Vorabendmesse in der Kirche St. Marien, anschließend Hoffest in St. Marien

denk-würdig

Es ist oder wird Ferienzeit und damit für viele Reisezeit, ganz unabhängig vom Verkehrsmittel, von der Entfernung oder von der Dauer der Reise – selbst wenn es mit dem Fahrrad oder zu Fuß von der Haustür bis ins Schwimmbad geht. Katholischerseits haben die meisten Heiligen (Verstorbene, von denen die Kirche überzeugt ist, dass sie bei Gott angekommen sind und als unsere guten Freundinnen und Freunde bei ihm durch ihre Fürsprache uns Gutes tun) ihre Zuständigkeitsbereiche, also Patronate. Einer der auch über den katholischen Bereich hinaus sehr bekannten und geschätzten Heiligen ist der heilige Christophorus, wörtlich „Christusträger“. Sein Gedenktag ist der 24. Juli. Der Legende nach hat er Christus ungeahnt – weil in Gestalt eines kleinen Jungen – durch einen Fluss getragen. Dieses Motiv ist für Christophorus-Darstellungen charakteristisch und somit ein sehr sicheres Identifikationsmerkmal, um welchen Heiligen es geht. Viele Menschen haben in ihrem Fahrzeug eine Christophorusplakette dabei. Sie regt an, auf die Fürsprache des heiligen Christophorus um Gottes Schutz und Segen für die anstehende Fahrt oder Reise im Blick auf einen selbst wie auch auf Mitfahrende und alle anderen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu beten und sich deshalb auch selbst im Straßenverkehr rücksichtsvoll zu verhalten. Nach dem heiligen Christophorus haben auch die Rettungshubschrauber ihren Funknamen. Darüber hinaus dürfen alle Getauften im heiligen Christophorus ein Bild für ihr Christsein entdecken: in ihrem konkreten Leben Christusträgerin und Christusträger sein zu dürfen. Vielleicht ermöglicht es uns die Urlaubszeit auch, diesem Gedanken etwas Raum zu geben.



Foto: privat

Pfarrer Matthias Weil, Koordinator

Dienstag, 28. Juli

8.30 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst der Hans-Thoma-Schule; 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef, Gaggenau

Donnerstag, 23. Juli

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

Freitag, 24. Juli

18.30 Uhr Wortgottesfeier, gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien, Thema: „Auf ein Glas Wein ...“

Sonntag, 26. Juli

11.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

Donnerstag, 30. Juli

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

St. Laurentius, Bad Rotenfels

Freitag, 24. Juli

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. Juli

9 Uhr Festmesse anlässlich des Patroziniums der Kirche St. Laurentius mit „kleiner“ Prozession, anschließend Umtrunk im Pfarrgarten; 18 Uhr Vesper zum Patrozinium der Kirche St. Laurentius

St. Michael, Michelbach

Samstag, 25. Juli

18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Montag, 27. Juli

9 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst der Grundschule Michelbach

Maria Hilf, Moosbronn

Freitag, 24. Juli

9.30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen; 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 26. Juli

11 Uhr Heilige Messe; 12 Uhr Taufe

Dienstag, 28. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

St. Jodokus, Ottenau

Sonntag, 26. Juli

19.30 Uhr Vesper vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Montag, 27. Juli

15 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 30. Juli

18.30 Uhr Wortgottesfeier als Jugendgottesdienst

Kirchliche Nachrichten Ottenau

Notenblatt und Kaffeeduft katholische Frauen St. Jodocus

Die katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau laden Sie ganz herzlich am Di., 21. Juli, um 15 Uhr ins Gemeindezentrum zum fröhlichen Singen mit Artur Haitz ein. Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen lässt es sich wunderbar plaudern, schunkeln und singen. Stimmen Sie mit uns an, wir freuen uns auf Sie!

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 25. Juli

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 29. Juli

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 23. Juli

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. Juli

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr Festmesse zum Patrozinium

Mittwoch, 29. Juli

9.30 Uhr Schuljahresabschlussgottesdienst der Bernsteingrundschole

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ALEXANDER RASTATT



www.kath-rastatt.de

St. Johannes Oberweiler, Pfarrbüro derzeit geschlossen.

E-Mail: oberweiler@kath-rastatt.de, Tel. 07222 47043 (Büro Kuppenheim)

Freitag, 24. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 25. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 18 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (Vorabend), anschl. Anna-Hock, Rauental

Sonntag, 26. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 9.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium, mitgestaltet von der Musikgruppe St. Anna, anschl. Gemeindefest, Bischweiler; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl; 10.30 Uhr Wortgottesfeier gestaltet vom Kirchenchor, Kuppenheim; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

Dienstag, 28. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweiler**; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 29. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim; 18.30 Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 30. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Samstag, 25. Juli

19 Uhr Benefizkonzert der Band „GoeTöne“, Rock und Pop für den guten Zweck: Die Gaggenauer Band „GoeTöne“ spielt zugunsten der Evangelischen Kindertagesstätte Gaggenau in der Markuskirche. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Erweiterung des Kita-Gartens sind herzlich willkommen.

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick, Markuskirche

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Kontakt

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 23. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. König 19, 7

Freitag, 24. Juli

19.30 Uhr Jugendabend, Bezirk mit Sommergrillen in KA-Weierherfeld

Samstag, 25. Juli

14.30 Uhr Jugend- und Seniorennachmittag Bezirk KA; ab 18 Uhr gemeinsames Abendessen in KA-West

Sonntag, 26. Juli

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR1; 10 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Martin Rheinberger, BTÜ aus Albstadt

Montag, 27. Juli

19.30 Uhr Erfahrungsaustausch aller JUKI-Lehrkräfte mit BV Lothar Heim und Schw. Gina Metz

Donnerstag, 30. Juli

20 Uhr Gottesdienst mit BV Lothar Heim, Textwort: Lukas 18, 9

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes finden Sie im Internet unter <http://meingd.de/to/nak-gaggenau>

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 23. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort; 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Woran erkennt man echte Christen?“; 10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Welchen Bildungsweg soll ich einschlagen?“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15

Kontakt: hallo@kirche-murg.de

www.kirche-murg.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Dienstag, 28. Juli

15.30 bis 17.30 Uhr Café & Deutsch: Deutsch lernen in lockerer Atmosphäre, neue Leute kennenlernen und Gemeinschaft genießen. Bei Kaffee und Kuchen und einer Spielmöglichkeit für deine Kinder kannst du mit Hilfe von Bilderbüchern, vertrauten Geschichten und freier Unterhaltung mit unseren Mitarbeitern dein Deutsch verbessern.

Rumänische Gemeinde**Samstag, 25. Juli**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 26. Juli

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1940/41**

Wir treffen uns am Mi., 29. Juli, um 17 Uhr im Ratsstübel gegenüber dem Rathaus.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Hoffest in St. Marien**

Zum traditionellen Hoffest lädt das Gemeindeteam St. Marien Gaggenau am Sa., 25. Juli, in den Innenhof des katholischen Gemeindezentrums St. Marien in der Bismarckstraße ein. Nach der Vorabendmesse (Beginn 18.30 Uhr), sorgt dort ab 19.30 Uhr das Duo „Just2sing“ bei freiem Eintritt für musikalisch geprägtes Sommerflair. Robert (Gitarre und Gesang) sowie Tanja (Gesang), beide aus Bad Rotenfels, unterhalten mit aktuellen Songs aus der

internationalen Popszene. Ihr Motto ist dabei, „wir wollen einfach nur singen und unseren Zuhörern gute Laune ins Herz zaubern“. Die Bewirtung der Festgäste erfolgt durch das Gemeindeteam St. Marien. Neben erfrischenden Getränken gibt es an diesem Abend auch leckere Cocktails. Bei Regen findet das Fest im Gemeindehaus St. Marien statt.

Musik für den guten Zweck –**Benefizkonzert zugunsten der Kita Gaggenau**

Am Sa., 25. Juli, findet um 19 Uhr in der Markuskirche Gaggenau ein Benefizkonzert zugunsten der Evangelischen Kindertagesstätte Gaggenau statt. Die Band „GoeTöne“ aus Gaggenau spielt bekannte Rock- und Popsongs und sorgt für einen abwechslungsreichen musikalischen Abend. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich die Kindertagesstätte sehr, denn mit den Einnahmen sollen wichtige Anschaffungen für den Kita-Garten ermöglicht werden. Geplant sind unter anderem zusätzliche Schattenplätze

und Sitzmöglichkeiten, damit die Kinder den Außenbereich noch besser nutzen können. Für Getränke und Knabbereien sorgt die Kita. Außerdem wird das geplante Gartenprojekt an diesem Abend vorgestellt. Wer die Aktion unterstützen möchte, kann auch per Überweisung spenden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau. Kontakt: Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau, E-Mail: gaggenau@kbz.ekiba.de, Evangelische Kindertagesstätte Gaggenau, E-Mail: kita.jahnstrasse.gaggenau@kbz.ekiba.de.



Die Band „GoeTöne“ spielt in der Markuskirche. Foto: Folker Hahn

VEREINE KERNSTADT

Evangelisches Kantorat

Mitsing-Projekt: Bachs Johannespassion

Möchtest du Bachs monumentale Johannespassion (BWV 245) nicht nur hören, sondern selbst zum Leben erwecken? Dann bist du bei uns genau richtig. Unser Chor startet das neue Projekt und wir suchen in allen Stimmlagen (Sopran, Alt, Tenor und Bass) Verstärkung. Die Probe findet dienstags von 20 bis 21 Uhr und ab November von 19 bis 20.45 Uhr statt. Das große Konzert findet am So., 7. März 2027, statt. Vom 12. bis 14. Februar 2027 gibt es im Kloster Lichtental, Baden-Baden, ein intensives Chorwochenende. Brauchst du Hilfe zum Üben? Kantor Lee nimmt jede Stimme (Sopran, Alt, Tenor, Bass) mit Klavierbegleitung auf und gerne kannst du diese haben. Schreib uns einfach eine kurze Nachricht an Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de mit dem Betreff „Johannespassion“, mit deiner Stimmlage und wann du zur Probe kommen möchtest. Wir freuen uns auf deine Stimme.

Kinder brauchen Musik

Schenken Sie Ihren Kindern die Freude an der Musik. Musik fördert Kreativität, Konzentration und Selbstvertrauen – ein echtes Geschenk fürs Leben. Es ermöglicht Kindern, glücklich zu sein und mentale Kraft aus den Melodien zu schöpfen. Singst du gerne und möchtest du verschiedene Musikinstrumente kennenlernen? Dann kommst du unserem Kinderchor. Für alle Kinder ab 6 Jahren. Wir treffen uns im Gemeindesaal, Eckenerstr. 1a, Gaggenau, jeden Dienstag von 17 bis 17.45 Uhr. Was wir machen: Schöne Lieder singen, auch oft mehrstimmig im Kanon, Stimmbildung mit Spaß, Instrumente ausprobieren wie Geige, Schlagzeug, Orgel, Flöte usw., Auftritte bei Festen und Feiern. Dich erwarten Freude an der Musik, neue Freunde, gemeinsames Musizieren. Anmeldung und Info bei Sukwon Lee, Tel. 07225 9700722, E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de. Wir freuen uns auf dich.

Gaggenauer Altenhilfe

Hospizgruppe erhält 3.000 Euro

Mit einer Zuwendung von 3.000 Euro unterstützt die gemeinnützige Stiftung Gaggenauer Altenhilfe auch in diesem Jahr die Arbeit der Hospizgruppe. Den symbolischen Spendenscheck übergab der Stiftungsvorsitzende Andreas Merkel im Helmut-Dahring-Quartiershaus an Hospizkoordinatorin und Palliativberaterin Nicole Ludwig. Die Mittel sollen unter anderem für die Qualifizierung der ehrenamtlich tätigen Hospizbegleiter

verwendet werden. Merkel stellte die Arbeit der seit fast 25 Jahren bestehenden Stiftung vor, deren Aufgabe die Förderung der Altenhilfe und Hospizarbeit, insbesondere in Gaggenau, ist. Deshalb unterstützte die Stiftung regelmäßig die im Jahr 2000 gegründete Hospizgruppe und würdigte damit deren ehrenamtliches Engagement. Die geschulten Mitarbeitenden begleiten Menschen in ihrer letzten Lebensphase in den Einrichtungen der Gaggenauer Altenhilfe und zu Hause und entlasten dabei auch deren Angehörige. Nicole Ludwig dankte für die seit Jahren regelmäßig gewährte Unterstützung. Die Ausschüttung stammt aus den im Jahr 2025 erwirtschafteten Stiftungserträgen. Die 2002 vom Altenhilfeverein und der damaligen Sparkasse Gaggenau-Kuppenheim gegründete Stiftung verfügt über Wertpapiere und Immobilien, darunter Wohnungen für Pflegekräfte. Über die Mittelverwendung entscheidet das Kuratorium, die Geschäfte führt ein dreiköpfiger Vorstand unter Vorsitz von Andreas Merkel. Beim Treffen übergab zudem die Bastelgruppe Ottenau, vertreten durch Sonja Schlenker und Traudl Löffler, eine Barspende in Höhe von 300 Euro an Nicole Ludwig.



Nicole Ludwig (Mitte, mit Andreas Merkel) hat dieser Tage einen Spendenscheck über 3.000 Euro erhalten. Foto: Hospizgruppe Gaggenau

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Singstunde

Heute ist die letzte Probe vor den Sommerferien und wie immer um 19 Uhr im Vereinsheim, Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr., im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden. Wiederbeginn der Proben nach den Ferien ist am 10. September, aber bereits um 18.30 Uhr.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Kuchenverkauf beim Josef-Treff

Am Sa., 25. Juli gibt es beim Josef-Treff von 9 bis 13 Uhr leckere selbstgemachte Kuchen und Torten im Angebot der Harmonikavereinigung Gaggenau. Der Erlös kommt vollständig der Vereinsjugend zugute. Die fleißigen Kuchenbäcker freuen sich auf viele Besucher.



Kuchenverkauf beim Josef-Treff.

Foto: Sandra Eller

ILCO Gaggenau

Treffen

Die ILCO-Gruppe Gaggenau (Selbsthilfegruppe Stomaträger / Darmkrebs) trifft sich am Mi., 29. Juli, ab 16 Uhr im Christoph-Bräu, Alois-Degler-Straße 3, Gaggenau. Interessierte Betroffene und deren Angehörige sind in unserer Gesprächsrunde zum Erfahrungsaustausch immer willkommen. Trauen Sie sich – kommen Sie auch dazu. Weitere Informationen über <https://bw.ilco.de>, Kontakt: Tel. 07225 79755.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Erfolgreicher Aktionstag zugunsten der Lebenshilfe

Der karitative Aktionstag des Kfz-Meisterbetriebs Hurrle ist zu einer festen Institution geworden – auch in diesem Jahr durfte sich die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal über eine großzügige Spende in Höhe von 5.000 Euro freuen. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich das Familienunternehmen für Menschen mit Behinderung. Am Aktionstag am 10. Juli hatten Kunden die Möglichkeit, ihr Fahrzeug zur Hauptuntersuchung vorzuführen oder die Angebote des Murgtalwaschparks zu nutzen. Die Einnahmen aus den Aktionen sowie die Erlöse aus der ganzjährig aufgestellten Spendenbox wurden von der Familie Hurrle aufgestockt. Die Spende kommt in diesem Jahr der Garten- und Landschaftsgruppe der Murgtal Werkstätten zugute. Mit den Mitteln wird ein dringend benötigter neuer Anhänger angeschafft, der die tägliche Arbeit der Beschäftigten mit Behinderung deutlich erleichtert. Prof. Dr. Rupert Felder, Vorsitzender der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, würdigte das außergewöhnliche soziale Engagement, das seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Arbeit der Lebenshilfe leistet. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer sprach dem Hördener Familienunternehmen seinen Dank aus. Er hob u.a. die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements für das Gemeinwesen hervor. Spenden tragen dazu bei, die Arbeitsbedingungen in den Murgtal Werkstätten weiter zu verbessern und Menschen mit Behinderung optimale Voraussetzungen für ihre tägliche Arbeit zu bieten.



Bei der Spendenübergabe.

Foto: Lebenshilfe

Schwarzwaldverein



Rundwanderung von Unterstmatt über den Hochkopf

Am Mi., 29. Juli, trifft sich der SWV Gaggenau um 9.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit dem Bus nach Baden-Baden und weiter nach Unterstmatt. Schon nach gut 20 Min. erreichen wir, erst auf steinigem Waldpfad, dann mäßig ansteigend über Wiesen, den Hochkopfgipfel (1038 m). Bei einer Rast genießen wir die Grindenlandschaft und den Blick zur Hornisgrinde und in die Rheinebene. Danach gelangen wir, erst auf schmalen Pfad über das Gipfelplateau und dann durch den Wald abwärts und teils auf breiteren Wegen, mit schönem Blick ins Bühlertal, zum Hundseck. Von dort geht es auf dem breiten, bequemen Mannheimer Weg zurück nach Unterstmatt zur Einkehr. Der Weg bis zum Hundseck führt größtenteils, dem Westweg folgend, über schmale, mit Wurzeln und Steinen bedeckte Pfade, ist aber gut begehbar und nicht allzu steil, evtl. sind Stöcke ratsam. Die Gesamtstrecke beträgt knapp 8 km, mit ca. 200 m im Auf- und Abstieg, die Wanderzeit ist ca. 2,5 Stunden. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Wanderführerin Martina Reisenberg unter Tel. 07225 9857335 bis Mo., 27. Juli. Informationen auch unter www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

Auf dem Hornberger Panoramaweg

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 26. Juli, gemeinsam mit dem Ortsverein Yburg auf dem Hornberger Panoramaweg. Es werden eine Wanderung von ca. 9,2 km, 285 Hm im Auf-/Abstieg und 12 km, 400 Hm im Auf-/Abstieg angeboten. Die

Wanderungen führen größtenteils auf Waldpfaden und Forstwegen. Beide Wanderungen gehen am Ende zur Burg Hornberg. Rucksackverpflegung. Führung: Franz-Josef Lucke, Karl Keller und Martina Reisenberg. Anmeldung bis Fr., 24. Juli, 18 Uhr, Tel. 07225 1455. Abfahrt für OV Gaggenau 7.30 Uhr, Annemasseplatz, mit Fahrgemeinschaften nach Rastatt BF. Abfahrt in Rastatt 8.23 Uhr, RE 2. Bei sehr hohen Temperaturen werden die Wanderungen verschoben. Gäste herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Vier Jahrgangsmeister-Titel bei den Badischen Meisterschaften

Mit 54 Einzel-Starts konnten sich 17 Gaggenauer für die Badischen Meisterschaften am Wochenende in Lörrach qualifizieren. Nach einer langen und anstrengenden Saison leitete dieser Wettkampf das verdiente Saisonende ein und ein erfolgreiches Wochenende mit 27 Bestzeiten, 10 Podestplätzen und vielen Top 10 Platzierungen liegt hinter dem Team. Niklas Bach (2008) wurde Jahrgangsmeister über 50 m Schmetterling sowie 100 m und 200 m Brust, sicherte sich Silber über 50 m Brust und erkämpfte sich im offenen 100 m Brustfinale Platz 4. Im Jahrgang 2014 wurde Vladyslav Bodnarchuk (2014) Jahrgangsmeister über 50 m Rücken, belegte Platz 2 über 50 m Schmetterling und Freistil und nahm Bronze über 100 m Rücken mit nach Hause. Maxim Demidovich (2010) wurde Dritter über 50 m Freistil und Milos Szabo (2012) erschwamm sich Bronze über 200 m Lagen. Unter den Top 5 ihres jeweiligen Jahrgangs platzierten sich Theo Samal (2017), Levi Maier (2016), Lara Wenz (2011), Fabian Ossinski (2009) und Lara Ramackers (2008). Unter die Top 10 des eigenen Jahrgangs schwammen sich Raresch Serban (2014), Emma Maier (2013), Lisa Schröder (2011), Lazar Lezajic (2010) und Jannik Welke (2005) kämpfte sich über alle Starts unter die Top 10 der offenen Wertung. Jakob Rothas (2012) platzierte sich unter die Top 15 und unter die besten 30 Schwimmerinnen ihres Jahrgangs 2014 schafften es Emma Ruschmann und Selma Wuttke. Die fünf Gaggenauer Staffeln demonstrierten trotz teils junger Mitglieder, dass sie auch in diesem Jahr auf badischem Niveau mit den großen Vereinen mithalten können und platzierten sich alle unter den Top 10. Mit den Badischen Meisterschaften ist diese Saison geschafft und das Team startet in die Sommerpause bis September.

TB Gaggenau, Abt. Turnen



TB auf der Bühne in Wintersdorf

Der TB Gaggenau beteiligte sich mit drei Auftritten am Showprogramm „It's Showtime“ des Turngaus Mittelbaden-Murgtal in Wintersdorf. Die Gerätturnerinnen präsentierten ihre Darbietungen „Superstars“ und „Rich Girls“, die beim Publikum großen Anklang fanden und mit viel Beifall belohnt wurden. Auch die Showgruppe TNT überzeugte mit ihrer eindrucksvollen Choreografie „Hüterinnen des Waldes“ und sorgte für begeisterte Reaktionen im Festzelt.



Die Gerätturnerinnen mit dem Auftritt „Superstars“ in Wintersdorf im Seegarten.
Foto: TB Gaggenau

TC Blau-Weiß Gaggenau

Herren 75 sind badischer Tennismeister



Badischer Meister: Die siegreiche Herrenmannschaft 75.

Foto: TC Blau Weiss

Die Herren 75, die in einer Spielgemeinschaft mit dem TC Blau-Gold Rastatt und dem TC Blumenweg Gernsbach spielen, sind badischer Meister geworden und steigen damit von der Badenliga in die Südwestliga und damit in die höchste deutsche Spielklasse dieser Altersklasse auf. Nach den Gruppenspielen lag die Mannschaft dank des besseren Match-Punkt-Verhältnisses als Gruppenerster vor dem punktgleichen Tabellenzweiten TC Rheinhausen, gegen den es im direkten Vergleich ein 3:3-Unentschieden gegeben hatte. Somit waren die anderen Gruppenspiele für den Meistertitel entscheidend.

Hier hatten die Gaggenauer das bessere Ende für sich und damit das Relegationsspiel um den Aufstieg in die Südwestliga gegen den TC Markdorf, den Tabellenersten der Parallelgruppe, erreicht. Da dieser verzichtete, waren die Herren 75 kampflos badischer Meister, was dem hervorragenden Ergebnis allerdings keinen Abbruch tut. Zu der Meisterschaft haben beigetragen: Horst Hätti, Hans Kästel von Lüders, Dieter Köhler, Mannschaftsführer Peter Krüger, Ernst Clemens und Dr. Ulf-Werner Eidam.

TC Blau-Weiß Gaggenau Abteilung Jugend

Tenniscamp am 14. August

Am Fr., 14. Aug., findet auf der Anlage ein Tenniscamp für Kinder ab sieben Jahren und Jugendliche statt. Von 9 bis 16 Uhr gibt das neue Trainerteam um Sandy Drevs-Reissig und Santino Reissig Tennistraining zum Einzelpreis von 70 Euro inkl. Mittagessen in der Vereinsgaststätte. Interessierte sollten schon einige Übungen auf dem Tennisplatz gemacht haben. Sandy hat den C-Trainerschein und gibt bereits des längeren beim TC Blau-Weiß Gaggenau Trainerstunden. Sohn Santino beginnt in Kürze seine Trainerausbildung und hat als Oberligaspieler des TC Grötzingen mit Leistungsklasse 1,9 hohe spielerische Qualität. Da das Camp offen ausgeschrieben ist, können sich auch Kinder und Jugendliche anmelden, die nicht Mitglied sind. Anmeldungen bitte bis zum 31. Juli per Mail an tennis@drevs-reissig.de.

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

MVO beim Daimler Truck Familienfest

Am Sa., 25. Juli, unterhalten wir am Vormittag von 10.30 bis 11 Uhr auf dem Daimler Truck Familienfest in Gaggenau. Wir freuen uns, dass wir das Programm mitgestalten dürfen.

Ottener Carneval Club

OCC Beachparty im Kuppelsteinbad



Party im Kuppelsteinbad.

Foto: Holger Klement

Die legendäre OCC Beachparty findet am Sa., 1. Aug., im Kuppelsteinbad in Ottenau statt. Seit 2008 ist die Beachparty ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders vieler Partygänger aus der Region. Das stimmungsvolle Ambiente unter dem sommerlichen Nachthimmel – eingebettet in die Kulisse des Kuppelsteins – lockt jährlich mehrere hundert Besucher nach Ottenau. Ab 20 Uhr erwartet die Gäste eine ausgelassene Partynacht mit allem, was dazugehört: Sechs Themenzelte bieten eine riesige Auswahl an Getränken, u.a. Aperol Spritz, Longdrinks, Wein und alkoholfreie Cocktails bis hin zu Sommerklassikern wie Caipirinha. Der Eintritt kostet 8 Euro. Für den kleinen Hunger sorgt das bewährte Küchenteam des OCC mit einem ausgewählten, kulinarischen Angebot. Für den musikalischen Höhepunkt sorgt DJ LuCis. Seit einigen Jahren ist er in der Clubszene aktiv. Er bringt mit seinen

energiegeladenen Sets und mitreißenden Beats jede Tanzfläche zum Kochen – und wird auch in Ottenau für ausgelassene Stimmung sorgen. Die OCC Beachparty verspricht ein rundum gelungenes Sommererlebnis. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Merkurhalle Ottenau verlegt. Eine mögliche Verlegung wird tagesaktuell über die Social-Media-Kanäle des OCC bekannt gegeben.

Sängervereinigung Ottenau



Die aktiven Sänger aller Chorformationen der Sängervereinigung Ottenau gestalteten in den Räumlichkeiten des Kleintierzuchtvereins ein Grillfest zum Abschluss der Saison. Zahlreiche Mitglieder und Familienangehörige folgten der Einladung. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Während die jüngsten Besucher sich bei verschiedenen Aktivitäten austoben, nutzen die Erwachsenen die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Besonders hervorgehoben wurde der starke Zusammenhalt innerhalb des Vereins, der sich im letzten Jahr zeigte. Selbstverständlich durften dabei einige Gesangseinlagen nicht fehlen. Das Grillfest war erneut ein voller Erfolg und bot allen Beteiligten die Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben und das Vereinsleben aktiv zu pflegen. Viele Gäste verabschiedeten sich mit der Vorfreude auf die nächste Veranstaltung, die Ende September beim gemeinsamen Kurparkkonzert in Bad Rotenfels stattfindet.

Foto: Sängervereinigung Ottenau

Schachclub Ottenau



Beste Schach-Bedingungen trotz großer Hitze

Bei der Baden-Württembergischen Senioreneinzelmeisterschaft, die mit 120 Teilnehmern im Kurhaus von Bad Herrenalb stattfand, herrschten durch die Klimatisierung trotz großer Hitze beste Bedingungen fürs Schachspielen. Mehrere Internationale Meister und Fide-Meister nahmen an dem über neun Tage laufenden Turnier teil und waren Favoriten. Aufgrund der hochkarätigen Besetzung des Turniers war von vornherein klar, dass es die Teilnehmer vom Schachclub Ottenau schwer haben würden; trotzdem erreichten sie gute Platzierungen: Ernst Koch erzielte 3,5 Punkte und zeigte sich mit seinem Abschneiden zufrieden. Ebenfalls 3,5 Punkte und damit ein gutes Ergebnis erreichte Michael Blum.

Schachjugend zu Besuch in Ettlingen



Ottener Jugendliche in Ettlingen: Maximilian Tschumakov, Vincent Lehnen, Julien Hirth, Lara Grill und Hasvanthika Sakthi, Marcel Merkel (v.l.n.r.).

Am 11. Juli fand das 24. Ettlinger Jugendopen mit über 100 Teilnehmern statt. Auch Ottenau war mit sechs Jugendlichen am Start. In der U14-Gruppe traten Marcel Merkel, Hasvanthika Sakthi und Julien Hirth an, während Maximilian Tschumakov, Lara Grill und Vincent Lehnen die U18/U25 unsicher machten. Zu einfach wurde es der Jugend dabei nicht gemacht. In der U18/

U25 kletterten die DWZ-Wertungen der Gegner auf über 2000, und auch in der U14 gab es mehr als eine Handvoll Spieler mit einer DWZ von über 1400. Trotzdem gelang es der Ottenauer Jugend, beachtliche Ergebnisse abzuliefern. Sowohl Hasvanthika als auch Lara gelang es, in ihren Altersgruppen den ersten Platz unter den Mädchen zu erspielen. Und Julien Hirth erreichte mit vier Punkten aus sieben Partien das beste Ergebnis der Ottenauer.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Altpapiersammlung

Die SpVgg Ottenau, Abt. Tischtennis, wird am Sa., 12. Sept., ihre nächste Altpapiersammlung veranstalten. Bitte stellen Sie das Altpapier an die Straße oder schreiben Sie uns an, dann holen wir es auch bei Ihnen zu Hause ab. Kontakt: Marius Schweyda, Tel. 0157 37777347, marius.schweyda@gmx.de. Stattfinden wird die Altpapiersammlung ab 9 Uhr in folgenden Gebieten: Ottenau und Sommerhalde 1. Alternativ kann man auch auf dem Parkplatz der Merkurhalle Ottenau vorbeikommen, um Papier abzuliefern.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Abkühlung mit viel Wasserspaß

An den warmen Sommertagen sorgten Wasserspiele in unserem Kindergarten für eine tolle Abkühlung. Die Kinder konnten mit Wasser spielen, experimentieren und sich gegenseitig nassspritzen. Dabei hatten alle eine Menge Spaß und Freude. Aber nicht nur in unserem Kindergarten sorgten die Wasserspiele für eine Menge Spaß und Abkühlung, sondern auch an unserem diesjährigen „Sommerfest unterm Glockenturm“ am 28. Juni. Die Freude war überall zu hören und zu sehen.

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Patrozinium in St. Laurentius

Am So., 26. Juli, wird in Bad Rotenfels das Patrozinium des Heiligen Laurentius gefeiert. Den um 9 Uhr beginnenden Festgottesdienst in der Barockkirche zelebriert Pfarrer Thomas Stahlberger. Die Eucharistiefeier wird vom Kirchenchor St. Laurentius musikalisch gestaltet. Nach dem Gottesdienst findet die Patroziniums-Prozession statt: kleiner Weg ohne Altäre über die Rathausstraße, Hindenburgstraße, Mühlstraße, Große Austraße zurück zur Kirche. Anschließend lädt die kfd St. Laurentius zu einem Beisammensein in den Pfarrgarten ein. Zum Abschluss des Patroziniums feiert die Pfarrgemeinde St. Laurentius um 18 Uhr eine Vesper in der Kirche.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Internationales Testspiel im Mönchhofstadion

Ein besonderes Highlight erwartet Fußballfans im Murgtal am Sa., 25. Juli. Die U19-Mannschaften des 1. FC Kaiserslautern und des FC Basel treffen in einem internationalen Testspiel aufeinander. Anpfiff ist um 13.30 Uhr im Mönchhofstadion. Andreas Kraft war auf der Suche nach einem Austragungsort in der Mitte zwischen beiden Nachwuchszentren und musste FVR Vorstand Philipp Rieger von der Idee nicht lange überzeugen. Die hervor-

ragenden Bedingungen beim FVR gaben letztlich den Ausschlag für die Austragung der Begegnung am Fuß des Schanzenberg. Der 1. FC Kaiserslautern spielt mit seiner U19 in der DFB Nachwuchsbundesliga und wird von Eimen Amor Baffoun trainiert. Der FC Basel, eine der führenden Nachwuchsadressen der Schweiz, tritt in der Elite Liga an und wird von Patrik Baumann betreut. Sportlich dürfen sich die Zuschauer somit auf Nachwuchsfußball auf höchstem Niveau freuen. Für das leibliche Wohl sorgt die Bewirtung des FVR-Festausschuss. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher, die die Talente von morgen in einem hochklassigen Vergleich live erleben können. Im Anschluss trifft die 1. Mannschaft des FVR auf die U19 des SV 08 Kuppenheim.



Die roten Teufel kommen.
Foto: FCK; Philipp Rieger

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Musikalische Mitstreiter gesucht

Der GV-Frohsinn besteht zwar schon aus 20 aktiven Sängern, sucht aber immer noch für den traditionellen Männerchor musikalische Mitstreiter. Wer gerne singt und einmal die Woche eine kurze Auszeit braucht, ist bei uns willkommen. Trau dich und komm dienstags um 19 Uhr ins Alte Rathaus, Bad Rotenfels, Hintereingang, zum Entspannen. Wir freuen uns. Weitere Informationen unter www.mgvfrohsinn.de.

Musikverein Bad Rotenfels

Instrumentenschnuppern

Beim Schulfest der Eichelbergschule Bad Rotenfels am 10. Juli war auch der Musikverein Bad Rotenfels mit einem Stand zum Instrumentenschnuppern vertreten. Kinder und Jugendliche hatten die Gelegenheit, in Summe sechs verschiedene Instrumente kennenzulernen und selbst auszuprobieren. Sowohl die Grundschüler als auch ihre Geschwister nutzten das Angebot mit großer Begeisterung. Der Musikverein freut sich über das große Interesse und hofft, den einen oder die andere für das Erlernen eines Instruments und die Musik im Verein begeistert haben zu können.



Instrumentenschnuppern in der Eichelbergschule Bad Rotenfels.
Foto: Musikverein Bad Rotenfels

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels, Turnabteilung



TBR beim Kinderturnfest



TBR beim Kinderturnfest.

Foto: TBR privat

Am Wochenende fand das Eltern-Kind- sowie das Kleinkinder-Turnfest statt. Ausrichter war der TV Iffezheim und passend dazu stand das Fest unter dem Motto „Ein Besuch auf der Pferderennbahn“. Die Kinder führten einen gemeinsamen Tanz und eine Bewegungsgeschichte auf und absolvierten einen Turn-Parcours mit sieben Stationen. Der TBR nahm mit insgesamt 26 Kindern teil. Alle Kinder hatten sichtlich Freude, die Stationen zu meistern und erhielten zum Abschluss eine Urkunde und eine Medaille.

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Line-Dance-Kurs für Anfänger

Line Dance zum Ausprobieren und für sich Entdecken. Hier werden einfache Choreografien erlernt, bei denen jeder mitmachen kann. Start am Fr., 2. Okt., von 17 bis 17.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels. Der Kurs umfasst acht Einheiten zu je 45 Minuten. Termine: 2. Okt., 9. Okt., 16. Okt., 23. Okt., 6. Nov., 13. Nov., 20. Nov., 27. Nov. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Anmeldungen und Fragen per E-Mail info@tb-rotenfels.de.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweiler, Selbach, Sulzbach

Verantwortlich für den Textteil und den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, o.V.i.A.

Herausgeber, Druck und Verlag

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Informationen

Erscheinungsweise

Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Anzeigenvertrieb

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Wenn die Glocken wieder klingen: Freiolsheimer Kirche wieder eröffnet

Nach langer Zeit der Stille ist die Freiolsheimer Kirche wieder eröffnet worden. Mit einer öffentlichen Probe des MV Harmonie Freiolsheim, der kirchlichen Begleitung durch Diakon Bernhard Renz und zahlreichen Gästen wurde am 14. Juli die Wiedereröffnung gefeiert. Die 1961 von Freiolsheimer Bürgerinnen und Bürgern errichtete Kirche war in den vergangenen Jahren kaum noch genutzt worden. Während der Corona-Pandemie kamen die kirchlichen Aktivitäten weitgehend zum Erliegen, zudem fielen Turmuhr, Stundenschlag und Glocken aus. Die Kirchengemeinde Murgtal finanzierte die umfassende Sanierung mit neuer Elektroinstallation, reparierter Turmuhr und Glockensteuerung sowie weiteren Instandsetzungsarbeiten. Die Eröffnungsfeier wurde durch Spenden und privates Engagement ermöglicht. Die öffentliche Probe des Musikvereins brachte wieder Musik in die Kirche. Diakon Renz segnete den Neubeginn und überreichte den Gästen kleine Glöckchen als Symbol dafür, dass die Glocken der Kirche wieder erklingen und Gemeinschaft neu entstehen

kann. Die Wiedereröffnung war zugleich ein Gedenken an Nadja Schulze, die die Idee zur Wiederbelebung der Kirche gemeinsam mit Annabelle Essig mit auf den Weg gebracht hatte, die Eröffnung jedoch nicht mehr erleben konnte. Künftig soll die Kirche nicht nur Gotteshaus sein, sondern auch Raum für Musik, Kultur, Begegnung und Erinnerung bieten. Unter dem Arbeitstitel „Klingende Kirche Freiolsheim“ soll die Kirche wieder stärker in das Dorfleben eingebunden werden. Geplant sind unter anderem musikalische Veranstaltungen, Lesungen, Angebote für Familien sowie Projekte örtlicher Vereine. Interessierte sind eingeladen, sich mit Ideen oder tatkräftiger Unterstützung einzubringen.



Ort der Begegnung: Wiedereröffnung der Kirche. Fotos: privat



Zahlreiche Dorfbewohner nahmen am Gottesdienst teil.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Großes Zeltfest in Freiolsheim

Unser großes Zeltfest, welches von Fr., 24. bis So., 26. Juli auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle in Freiolsheim stattfindet, rückt immer näher. Unseren Traditionen bleiben wir treu und starten am Freitag mit dem traditionellen Schlachtfest mit Fassanstich und musikalischer Umrahmung ab 18 Uhr durch den Musikverein Völkersbach. Ab 20.30 Uhr gehört die Bühne der Band „Burning

Five“. Samstags geht es um 18 Uhr Italienisch weiter und um 19 Uhr nimmt die Band der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal „Inkluba“ auf der Bühne Platz. Am Sonntag bieten wir ab 11 Uhr einen reichhaltigen Mittagstisch an, der von der Feuerwehrkapelle Schielberg umrahmt wird. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Blasmusik. Um 13.30 Uhr wird der Musikverein Waldprechtsweiler auf der Bühne Platz nehmen, bevor ab 16 Uhr die Musiker aus Langenbrand übernehmen. Diese werden um 17.30 Uhr vom Musikverein Michelbach abgelöst. Auch für unsere kleinen Gäste haben wir gesorgt. Ab 15 Uhr laden wir zum Kindernachmittag mit Hüpfburg ein. Ab 19 Uhr unterhält das Duo „Second Chance“. Mit der großen Tombola um 20 Uhr beenden wir auch dieses Jahr unser Musikfest. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Absage von Terminen im Juli

Aufgrund der extremen Wetterlage und der Trockenheit wurden die Termine für die Kräuterwanderung sowie der Waldtag für Kinder in den Herbst verschoben. Wir werden rechtzeitig die neuen Termine hierfür bekannt geben.



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Neuer Seniorentreffpunkt in der Flößerhalle

Es war ein sehr gelungener Auftakt für das neue Seniorencafé in Hörden. Nachdem der traditionelle Rentnerclub St. Nepomuk vor Jahren eingestellt werden musste, wurde auf Initiative des Männerstammtisch St. Nepomuk erstmals ein „Seniorencafé“ im Nebenraum der Flößerhalle durchgeführt. Das Begegnungscafé unter Schirmherrschaft des Ortschaftsrates fand eine so große Nachfrage, dass zusätzliche Stühle für die zahlreichen Besucher erforderlich wurden. Neben Informationen der Stadt zur Nachbarschaftshilfe „hilver“ und zum Pflegestützpunkt stand der Vortrag „Unser Dorf: eine historische Reise in Wort und Bild“ von Jürgen Kräuter im Mittelpunkt. Dabei brachten historische Dorfansichten und Bilder von früheren Hördenern die Besucher rasch ins Gespräch. Großes Interesse fand auch eine Darstellung alt-historischer Hördener Familiennamen. Fazit aller Teilnehmer: Es war ein sehr geselliger Nachmittag, der bei den Besuchern den Wunsch nach Fortsetzung weckte. Ortsvorsteherin Barbara Bender zeigte sich sehr erfreut über die Initiative der Hördener Jungrentner und konnte dabei feststellen, dass es gelungen ist, jüngere und ältere Rentner zu einem geselligen und informativen Nachmittag zusammenzubringen.



Geselliger Nachmittag für Senioren in der Flößerhalle. Foto: Privat

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Sprechstunden

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Barbara Bender nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail. Termine können unter Tel. 0160 96342661 oder E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de vereinbart werden.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Musikproben und Tanztraining

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt. Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (7 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 0176 47797280.

TV Hörden



Zelten in der Flößerhalle

Der TV Hörden lädt alle Vereinskinder ab 8 Jahren zu einer spannenden Übernachtung in der Flößerhalle ein. Von Fr., 31. Juli, 18 Uhr bis Sa., 1. Aug., 11 Uhr erwartet die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Nachtwanderung (bei gutem Wetter), gemeinsamen Aktionen und Verpflegung. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro pro Kind. Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind auf der Homepage des TV Hörden zu finden.

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jan Stenger nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden. E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de.

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Kommunion

Das Vorbereitungsteam der Kirchengemeinde St. Michael in Michelbach freut sich auf alle Mitfeiernden. Treffpunkt: Kirche St. Michael in Michelbach. Zeitpunkt: Sa., 25. Juli, 18.30 Uhr. Musikalische Begleitung: Dr. Martin Büchler. Liedblatt vorhanden.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Kräuterwanderung:

Kräuter erkennen, sammeln, verwenden

Im Kultursommer 2026, in dem die Natur und die Kunst im Kulturdenkmal eine Liaison eingehen, bietet der Förderverein Michelbacher Hirtenhaus zum ersten Mal eine Kräuterwanderung an. Am So., 2. Aug., treffen sich Interessierte um 16 Uhr am Eingang des Hirtenhauses mit Cynthia Jost. Mit der Diplom-Kräuterpädagogin gibt es bei der Wanderung rund um Michelbach oft übersehene Schätze in Wald, Feld und Wiese zu entdecken. Kräuter wurden schon in alten Zeiten vielfältig verwendet: im Sinne von Gesundheit und Heilung, als Küchenkräuter, zur Körperpflege, zum Ausräuchern von Haus und Stall. Kräuterfrauen haben ihre Kenntnisse über Generationen weitergegeben. Inzwischen wächst wieder das Interesse an dieser alten Profession: Kräuter erkennen, sammeln und anwenden. Zum Repertoire der Kräuterpädagogin gehören neben Informationen zum Finden und Verwenden und zu spezifischen Einsatzmöglichkeiten auch Tipps zum Haltbarmachen, zur Kräuterküche und nicht zuletzt auch zu den gesetzlichen Grundlagen für das Sammeln und das Verwerten. Die Wanderung dauert etwa zwei Stunden. Die moderate Wegstrecke stellt keine sportliche Herausforderung dar. Trotzdem ist festes Schuhwerk empfehlenswert. Getränke für den persönlichen Bedarf sollten die Gäste mitbringen. Als Abschluss bieten wir eine Gesprächsrunde auf der Terrasse des Hirtenhauses am idyllischen Michelbach an (mit Getränkeservice / Hirtenhaus-Team). Anmeldung bitte unter hirtenhaus.michelbach@gmail.com, die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind erwünscht.



Diplom-Kräuterpädagogin Cynthia Jost. Foto: privat/Cynthia Jost

Naturfreunde Michelbach

Senioren-Wanderung

Am Mi., 29. Juli, trifft sich die Seniorengruppe der Naturfreunde um 14 Uhr am Parkplatz Detscher. Wir fahren nach Muggensturm

zum Tiergehege und drehen dort eine kleine Runde. Um 16 ist Einkehr im Café Doleczik. Wanderführer ist Manfred Latein.

TV Michelbach



TVM beim Eltern-/Kleinkindturnfest

Am 18. Juli nahmen 16 Kinder beim Elternkind-/Kleinkindturnfest in Iffezheim teil. Unter dem Motto „Ein Besuch auf der Pferderennbahn“, gab es erst ein Fingerspiel mit einem gemeinsamen Tanz, bevor es an die Gerätestationen ging. Die Stationen waren unter anderem: Hufeisen werfen, über Pferderücken klettern und auf dem Heuboden turnen. Über Stock und Stein ging es dann zum Zieleinlauf auf die Tribüne. Für diese turnerische Leistung der Kinder gab es zum Abschluss eine verdiente Medaille und eine Urkunde.



Erfolgreiche Teilnehmer.

Foto: Sandra Malasch

VdK Michelbach

Spiele-Kaffee-Nachmittag

Am 18. Juli veranstaltete der VdK Michelbach einen Spiele- und Kaffeenachmittag für seine Mitglieder. Nach Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen fand man sich in lustigen Gruppen zu den unterschiedlichsten Spielen zusammen. Jede Gruppe hatte einen Gewinner, der sich im Anschluss eine Siegesprämie aussuchen durfte. Es gab gute Gespräche, viel Gelächter und sogar Gesang. Auf jeden Fall war viel Spaß dabei!

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bäckerwagen macht Urlaub

Bitte beachten, dass der Bäckerwagen vom 29. Juli bis zum 24. August Urlaub hat. Ab dem 25. August können wieder wie immer dienstags und freitags von 6.30 bis 10.30 Uhr Backwaren gekauft werden.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

VEREINE OBERWEIER

Turnverein Oberweier



Elternkind- und Kleinkindturnfest

Am 18. Juli waren unsere Eltern-Kind-Gruppe (1 bis 4 Jahre) und Kindturngruppe (4 bis 6 Jahre) zu Gast beim TV Iffezheim.



Die Teilnehmer in Iffezheim.

Foto: TV 1898 Oberweier e.V.

Sabadasz. Es war ein sehr toller Tag für die Kleinsten unseres Vereins. Wir freuen uns schon auf das nächste Elternkind- und Kleinkindturnfest im Jahr 2027.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Neue Musikurse

Mit dem Ende des Schuljahres gehen auch die diesjährigen Musikurse für Kinder des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier zu Ende. Doch schon nach den Sommerferien startet das bewährte Angebot wieder und bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, die Freude an der Musik zu entdecken oder weiterzuentwickeln. Folgende Kurse werden im neuen Schuljahr angeboten: Eltern-Kind-Musik (0 bis 4 Jahre), Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflötengruppe (ab 6 Jahren), Instrumentalunterricht für alle Altersklassen – auch für Erwachsene. Um interessierten Eltern das Kursangebot vorzustellen und Fragen zu beantworten, lädt der Musikverein herzlich zu einem Infoabend am Do., 17. Sept., um 17.30 Uhr in den Vereinsraum der Eichelberghalle Oberweier (Turnhalle) ein. Anmeldungen für

die Kurse sind per E-Mail an jugendausbildung@mvoberweier.de möglich. Der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier freut sich auf viele musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

EINRICHTUNGEN OBERWEIER

Freiwillige Feuerwehr Oberweier

Dorfhock der Freiwilligen Feuerwehr

Am Fr., 31. Juli, und Sa., 1. Aug., lädt die Freiwillige Feuerwehr Oberweier zu ihrem alljährlichen Dorfhock hinter dem Feuerwehrhaus ein. Freitag startet der Festbetrieb ab 17 Uhr mit umfangreichem Speise- und Getränkeangebot. Bei gutem Wetter sorgt ab 19 Uhr die Band „The Blue Mule“ mit Blues- und Soul-Live-Musik für Unterhaltung. Samstags heißt die Feuerwehr ihre Besucher bereits ab 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen willkommen. Gegen 16 Uhr findet eine Schauübung der Jugendfeuerwehr statt, gefolgt von einer Schauübung der aktiven Feuerwehr um 18 Uhr. Ab 19 Uhr legt DJ Chris E auf und sorgt für eine gute Stimmung. Die Feuerwehr Oberweier freut sich auf zahlreiche Gäste.



SELBACH

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde mit Silke Serdarevic

Termine können nach Rücksprache mit der stellvertretenden Ortsvorsteherin Silke Serdarevic vereinbart werden unter der Telefonnummer 07225 981133 oder silke.serdarevic@rat-gaggenau.de.

VEREINE SELBACH

Musikverein Selbach

Kurkonzert im Kurpark Bad Rotenfels

Am So., 26. Juli, 18 Uhr, ist der Musikverein Selbach bei einem Kurkonzert in der Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels zu hören. Hierzu sind alle Blasmusikfreunde recht herzlich eingeladen. Bei unbeständigem Wetter wird auf der Homepage des Vereins unter www.musikverein-selbach.com informiert, ob der Auftritt stattfindet.

Turnerbund Selbach

Sommertrainingsplan – Bewegung unter freiem Himmel

Auch in den Sommerferien lädt der Turnerbund Selbach wieder alle Interessierten zu einem abwechslungsreichen Outdoor-Trainingsprogramm ein. Vom 3. August bis 2. September finden auf dem Erika-Weber-Platz (Karl-Merkel-Weg 1, Selbach) verschiedene Sportangebote für jedes Fitnesslevel statt. Auf dem Programm stehen Fit mit Linedance, Frühgymnastik, Power Intervall, Skyboxing und Yoga. Die Einheiten werden von den erfahrenen Übungsleitern des TB Selbach geleitet und bieten die ideale Gelegenheit, auch in den Ferien aktiv zu bleiben und gemeinsam Sport zu treiben. Die Teilnahme ist kostenfrei und ausdrücklich für alle möglich – unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft. Eine Anmeldung ist bei Katja Rahner unter Tel. 0179 6656413 möglich. Der vollständige Sommertrainingsplan mit allen Terminen und Uhrzeiten ist auf den Social-Media-Kanälen des Turnerbunds Selbach sowie auf den Aushängen im Ort zu finden. Der Turnerbund Selbach freut sich auf viele sportbegeisterte Teilnehmer.



EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

Kindergarten St. Nikolaus erlebt die Feuerwehr

Für die Vorschulkinder des Kindergartens St. Nikolaus in Selbach ging es auf spannende Entdeckungstour zur Freiwilligen Feuerwehr. Feuerwehrmann und Zugführer Roman Karcher und Yvonne Heinzmann, Leiterin der Jugendfeuerwehr in Selbach, nahmen die Kinder mit in die faszinierende Welt der Feuerwehr und sorgten dabei für viele staunende Gesichter. Los ging es mit einem kindgerechten Film, der anschaulich erklärte, was passiert, wenn die Notrufnummer 112 gewählt wird und wie schnell die Feuerwehr im Ernstfall ausrückt. Schnell wurde klar, hinter jedem Einsatz steckt Teamarbeit, Schnelligkeit und eine gute Vorbereitung. Anschließend durfte selbst ausprobiert und entdeckt werden. Die Kinder bestaunten die schwere Schutzkleidung, warfen einen Blick auf die Atemschutzgeräte und merkten schnell, dass ein Feuerwehrhelm ganz schön viel wiegt. Geduldig erklärte Roman Karcher, was sich hinter den vielen Klappen des Einsatzfahrzeugs verbirgt – von Schläuchen über Atemschutzgeräte bis hin zu den unterschiedlichsten Werkzeugen, die bei Einsätzen benötigt werden. Der Höhepunkt ließ nicht lange auf sich warten: eine Fahrt im Feuerwehrauto. Als für einen kurzen Moment sogar noch Blaulicht und Martinshorn eingeschaltet wurden, war die Begeisterung perfekt. Für die Vorschulkinder war der Besuch ein unvergessliches Erlebnis voller spannender Eindrücke.



Besuch bei der Feuerwehr.

Foto: Kiga St. Nikolaus



SULZBACH

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Kath. Kirchenchor St. Anna

Patrozinium St. Anna

Am So., 26. Juli, feiert Sulzbach das Patrozinium St. Anna. Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Zelebrent ist Vikar Lukas Röder. Der Kirchenchor umrahmt die Messe mit zeitgemäßen Chören. In Sulzbach wird mit diesem Patrozinium eine Tradition gepflegt, die seit 1683 besteht: In diesem Jahr errichteten die im Ort wohnenden 40 Familien die erste St. Anna-Kapelle. Diese wurde 1885 abgebrochen, um Platz zu machen für die neu errichtete heutige neoromanische Pfarrkirche. Der jeweilige Michelbacher Pfarrer feierte den Festgottesdienst in der Filiale Sulzbach. Erst 1908 erhielt Sulzbach einen eigenen Pfarrer, der damals im neu errichteten Pfarrhaus wohnte.

Musikverein Sulzbach

Erfolgreiche JuKa SummerNight

Am Samstag fand im Vereinsheim in Sulzbach die JuKa SummerNight statt. Bei Cocktails und Getränken, leckeren Salaten sowie Bratwurst und Grillkäse präsentierten die Jungmusiker sich und zeigten ihren aktuellen musikalischen Leistungsstand. Von Neuanfängern über die musikalische Früherziehung sowie die Blockflöten AG der Bernsteinschule bis zu Fortgeschrittenen war alles vertreten. Es gab ein buntes musikalisches Programm auf verschiedensten Blasinstrumenten sowie am Schlagzeug zu hören. Diese Vielfalt wurde hervorragend mit der JuKa (Jugendkapelle) des Musikvereins Sulzbach abgerundet.



Unser musikalischer Nachwuchs.

Foto: Förderverein des Musikvereins Sulzbach

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Bunte Wegweiser - kreative Kinder verschönern ihren Ort

Sulzbach wird in Kürze um einiges bunter! Am Samstag versammelten sich 13 tatkräftige, kreative Sulzbacher OGV-Kinder, um gemeinsam wunderschöne, individuelle Wegweiser für Sulzbach herzustellen. Bei bester Laune wurde gemalt, gestaltet und gelacht. Der Projekttag stand kurzzeitig vor einer organisatorischen Herausforderung. Doch die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach rettete

das Vorhaben und zeigte echten Gemeinschaftsgeist: Kurzentschlössen stellten sie ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, sodass die Schilder auf dem Feuerwehrgelände entstehen durften. Unterstützung gab es auch von lokalen Fachbetrieben: Malermeister Thomas Götzmann stand der Aktion beratend zur Seite und hat großzügig die Farben gesponsert. Die Schreinerei Werth fertigte im Vorfeld die tollen Holzpfeile und stellte sie unentgeltlich zur Verfügung. Wir haben uns sehr über diesen Zusammenhalt und die Unterstützung gefreut. Nur durch diese tatkräftige Hilfe konnte das Projekt erfolgreich umgesetzt werden. Die Kinder waren mit riesiger Motivation und viel Herzblut bei der Sache. Jedes Schild hat eine ganz eigene, kreative Note bekommen. Wenn die Pfeile alle vollständig getrocknet und wetterfest fertig lackiert sind, werden sie an bunten Pfosten montiert und bald im gesamten Ort aufgestellt. Halten Sie also bei Ihrem nächsten Spaziergang durch Sulzbach die Augen offen!



S. Kosemann mit ihrem Team: Jan Ebert, Karsten Arnold, Ines Staffhorst und 13 Kinder aus der OGV Jugend. Foto: S. Kosemann



Foto: Uwe Kribus

Mit **Handy-Recycling**
den Lebensraum von
Berggorillas schützen



**Abgabe der Althandys
an der Pforte im Rathaus-Foyer.**